

Bad Deutsch-Altenburg

Carnuntum



Gesundheit
Geschichte
Genuss

Entdecke
die Vielfalt!

www.bad-deutsch-altenburg.gv.at

Die Gemeinde informiert!

An einen Haushalt - Zugestellt durch Post.at

Amtliche Mitteilung - Gemeindezeitung der Marktgemeinde Bad Deutsch-Altenburg - Nummer: 04/16 - August / September

Enthüllung der Büste von König Stephan



Foto: Helene Graf

Bildbericht in der Blattmitte



Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser!

Zu den Hauptaufgaben einer Gemeinde zählen unter anderem ausreichende und entsprechende **Kinderbetreuungsplätze**. Aufgrund der Bevölkerungszunahme wird die Errichtung einer weiteren Gruppe zur Betreuung von Kleinkindern immer dringender. Zur Information: unser Kindergarten verfügt bereits über drei Kindergruppen. Unter Berücksichtigung der beschränkten Außenflächen wurde von den Sachverständigen zusätzlich die Errichtung einer sogenannten Tagesbetreuungseinrichtung (TBE) empfohlen. In diese sollen schwerpunktmäßig bis zu 15 Kinder zwischen 2,5 und drei Jahren aufgenommen werden. Dadurch wird eine Entlastung der drei bestehenden Kindergarten- gruppen ermöglicht. Die baulichen Maßnahmen werden aus heutiger Sicht zwischen Herbst 2016 und Sommerbeginn 2017 durchgeführt. Die gesamten Projektkosten (Planungskosten, Erweiterung des Gebäudes, Wiederherstellung und Adaptierung der Außenflächen, Einrichtung) werden auf rd. € 300.000,00 ohne Umsatzsteuer geschätzt. Die finanzielle Bedeckung des TBE-Projektes soll zu nahezu zwei Drittel aus Fördermitteln und zu einem Drittel durch Aufnahme eines langfristigen Darlehens erfolgen.

Ein weiteres Infrastrukturprojekt, nämlich die **Neuerrichtung der sanierungsbedürftigen Erbstadtgassenbrücke** über den Altenburger Bach, steht an. Dies wurde im Zuge einer Begehung dieses Abschnittes des Altenburger Baches mit Sachverständigen der Abteilung Wasserbau der NÖ Landesregierung festgestellt. Noch im Juli d.J. erfolgten Begutachtung und erste Planungsvorschläge durch einen Ziviltechniker. Wir gehen von einem Kostenrahmen in der Größenordnung von knapp € 110.000,00 aus. Auch für dieses Projekt kann durch das Nutzen von Bundes- UND Landesfördermitteln insgesamt eine Zuschussförderung von etwa zwei Drittel erreicht werden. Durch die Umsetzung dieses Brückenprojektes soll im wahrsten Sinn des Wortes die Verkehrssicherheit in unserem Heimatort erhöht werden.

*Wir wünschen Ihnen
einen schönen Sommer
und einen erholsamen Urlaub!*

**Bürgermeister Dr. Hans Wallowitsch
Vizebürgermeister Franz Pennauer**

INHALTSVERZEICHNIS

SEITE

BERICHT aus dem Gemeinderat	03
BETRIEBSGRÜNDUNG 1 Putzhex	
BETRIEBSTRÜNDUNG 2 Haus & Gartenservice	
ABFALLWIRTSCHAFT	04
UNKRAUTBEKÄMPFUNG pestizidfrei	05
HAUSBESITZABGABEN	06
Ebm Landtechnik-KFZ-Metallbau	08
Autohaus Wenighofer	
Malermeister Eschberger	
Gartengestaltung Maso	
HANDWERKERBONUS	09
GEMEINDEKIRTAG	10
LÄRM IM SOMMER	11
BILDUNGSANGEBOTE	12
Energiepark	
ELTERNBILDUNG & FAMILIENBERATUNG	13
Werbeagentur Hanreich	
GESUNDE GEMEINDE	14
Wandern	
Aqua Gymnastik	15
UMURKENKIRTAG	16
BETRIEBSVORSTELLUNG Rohrdorfer Steinbruch Hollitzer	17
eTechnik Helm & Staritz	18
EVN Arslan Dach	
SOMMERTHEATER „Die Perle Anna“	19
KONZERT IM STADL mit Birgit Denk	
KLAVIERKONZERT mit Olga Karotkikh	
KINO AUF ACHSE	20
KINDERGARTEN	21
TOPOTHEK – Onlinearchiv für Bildmaterial	
VOLKSSCHULE	22
ZIVILSCHUTZVERBAND Safety on Tour	24
TOP JUGENDTICKET	25
Lernquadrat	
ENTHÜLLUNG DER BÜSTE von KÖNIG STEPHAN	26
PFARRE	28
Pittel & Brausewetter	30
FEUERWEHR	31
Tegmen Bau	32
SENIORENCLUB	33
FEHLERSUCHBILD	
DORFERNEUERUNGSVEREIN - Gartentag	34
GELSENBEKÄMPFUNG	35
ALTENBURGER TRACHT	36
DIRNDLGWANDSONNTAG	
NÖ HECKENTAG	
FREMDENERKEHRSVEREIN	37
HIGHLANDGAMES	38
TENNIS CLUB & TENNISTURNIER	39
NÖ SENIORENBUND	40
STÜCKSCHÜTZEN & CARNUNTUM CUP 2016	42
SPITZERBERGWANDERUNG	44
WASSERSPAREN	45
NATIONALPARK	46
Versicherungsagentur Mann	47
GÄSTEZIMMER	48
VOR-TARIFE (Schnellbahn S7)	49
KURZENTRUM LUDWIGSTORFF	50
ÄRZTE & APOTHEKEN/WOCHENENDDIENSTE	51
BILDUNGS- & BERUFSBERATUNG	
VERANSTALTUNGEN	52
AUSG´STECKT IS´	
FEHLERSUCHBILD AUFLÖSUNG	

IMPRESSUM: Eigentümer, Verleger, Herausgeber:
Marktgemeinde Bad Deutsch-Altenburg, 2405, Erhardg. 2,
für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Dr. Hans
Wallowitsch, Erscheinungsort und Aufgabepostamt:
2410 Hainburg/D., Satz & Druck: Hanreich GmbH,
Layout: Brigitte Siller, Satz- u. Druckfehler vorbehalten
Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 30. August 2016

Bericht aus dem Gemeinderat

Ein Auszug aus der Sitzung am 13. Juni 2016

1. Die **Vermessung der Feldwege** durch die Firma Vermessung Senftner wurde durchgeführt und die Grenzsteine mit Unterstützung durch den Bauhof gesetzt. Die Feldwege wurden bereits größtenteils abgezogen und neu gegrädert. Aufgrund der kürzlich starken Regenfälle sind vor allem bei der Hubertuskapelle und der Eumigstraße noch Ausbesserungsarbeiten fällig.
2. Das jährliche Römerfest wurde heuer durch ein **Römerfestival** verteilt auf vier Wochenenden ersetzt. Nach einem Eröffnungsereignis in Petronell-Carnuntum waren die Aktivitäten auf die drei Standorte Archäologischer Park in Petronell-Carnuntum, Amphitheater und Museum in Bad Deutsch-Altenburg verteilt. Ob sich die Besucherzahl erhöht oder nur eine Verlagerung auf die Wochenenden erfolgt, wird zu beobachten sein. Wichtig ist, dass der Standort Bad Deutsch-Altenburg nach wie vor im Programm bleibt.
3. Am 19.04.2016 fand die Sitzung des **Nationalparkbeirats** statt. Das Programm 2016 sowie eine Resolution zur Erweiterung von derzeit 9.300 ha auf mindestens 10.000 ha für die Sicherung des Wasserhaushalts wurden beschlossen.
4. Beim diesjährigen **GABL-Frühstück** wurde gemeinsam mit *Vizebgm. Franz Pennauer* und dem Obmann des GABL die **Errichtung eines neuen Sammelzentrums** in Bad Deutsch-Altenburg auf dem Grundstück in der Steinarbrunnengasse (neben dem Neubau FF-Haus) ins Auge gefasst. Das ehemalige ÖBB-Grundstück wurde geteilt und hat bereits die entsprechende Widmung. Derzeit wird ein Bauvertragsvertrag ausgearbeitet, weil die Errichtung des neuen Sammelzentrums vom GABL übernommen wird und in weiterer Folge möglicherweise auch die Betreuung.
5. Im Mai des heurigen Jahres fand die Versammlung des **Jugendvereins** statt, bei der ein neuer Vorstand gewählt wurde. Die Einrichtung des Jugendzentrums wurde erneuert, informative Einladungen an Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren wurden verschickt. Eine Änderung der Statuten wird notwendig, da bisher nur Jugendliche ab 16 Jahren Mitglieder werden konnten, das Interesse dieser Altersgruppe aber bereits ein anderes ist.
6. Der **Sinnes- und Barfußweg** der Walkingarena soll wieder aktiviert werden; die *Errichterfirma Brons* wurde bereits kontaktiert.

Betriebsgründung 1



SCHMUTZ EX!!!

HAUSBETREUUNG

SIE HABEN KEINE ZEIT ODER LUST ZU PUTZEN?
EINKAUFEN IST IHNEN ZU MÜHSAM?
SIE WOLLEN URLAUB MACHEN UND SUCHEN
EINE BETREUUNG FÜR IHR HAUSTIER?
KEIN THEMA, ICH ERLEDIGE DAS FÜR SIE!
KONTAKTIEREN SIE MICH EINFACH UNTER
0677-62133179 oder
michaela.putzhex@gmail.com

Wir wünschen
Frau Michaela Rodriguez
viele Aufträge und ausreichend Energie
für ihr kleines Unternehmen!

Betriebsgründung 2

ROBERT'S HAUS & GARTENSERVICE

Rasenspflege

Hecken- Strauch und Baumschnitt

Vertikutieren, Jäten, Mulchen

Baggerarbeiten

Hausbetreuung, Winterdienst

und ALLES, was Sie sonst noch brauchen!

Zögern Sie nicht lange - kontaktieren Sie mich.

ICH HELFE GERNE WEITER!

ROBERT ANNERL jun.

Telefon 0660-8188725

E-Mail robert.annerl@gmx.at



Wir wünschen Herrn Robert Annerl jun.
viele Anfragen
von hilfesuchenden Hausbesitzern,
damit sein Geschäft floriert!

Abfallwirtschaft

Ein Aufruf zu bewusster Mülltrennung

Als Gründungsobmann des GABL (Gemeindeabfallverband Bruck/Leitha) habe ich diesen neun Jahre geführt und aufgebaut.

Der GABL ist eine Erfolgsgeschichte, bei der ich wesentlich beteiligt war.

Seit 2015 vertrete ich unsere Marktgemeinde wieder in diesem Verband.

Müll vermeiden und Müll trennen ist neben dem Umweltgedanken auch ein wesentlicher wirtschaftlicher Faktor für unsere Haushalte.

Ob gebrauchte Verpackung, Elektroaltgeräte oder Abbruchhaus, im Abfall stecken wertvolle Rohstoffe, die es zu bergen gilt. Denn nur so werden wir den wachsenden Rohstoffbedarf unserer Gesellschaft künftig decken können.

Weltweit werden pro Jahr 1,3 Milliarden Tonnen Haushaltsabfälle produziert und täglich werden es mehr. Wachsende Weltbevölkerung, Wirtschaftswachstum und die damit einhergehende Steigerung des Lebensstandards in vielen Entwicklungs- und Schwellenländern werden die Menge des Abfalls unweigerlich weiter ansteigen lassen. Laut Berechnungen des **Worldwatch-Institutes** soll sich das weltweite Aufkommen an Haushaltsabfällen bis 2025 gar verdoppeln und auf 2,6 Milliarden Tonnen steigen. Verantwortlich dafür sind letztlich das Konsumverhalten der Menschen in den Industrienationen, die Wegwerfmentalität und eine immer kürzere Lebensdauer vieler Produkte.

Der Abfallwirtschaft kommt im Ressourcenmanagement eine wichtige Rolle zu. Sie erfüllt in der arbeitsteiligen Volkswirtschaft zum einen eine Schutzfunktion für Mensch und Umwelt, zum anderen die Rolle des Bereitstellers von Sekundärrohstoffen und Energieträgern (Ressourcenfunktion).

Allein im Jahr 2014 wurden in Österreich mehr als 800.000 Tonnen Verpackungen gesammelt (Gelber Sack, Gelbe Tonne, Glas- und Dosencontainer).

85 Prozent der Verpackungen wurden recycelt, die übrige Menge als Ersatzbrennstoff thermisch genutzt. Mehr als 90 Prozent der gesammelten Verpackungen wurden direkt in Österreich verwertet. Damit konnten der heimischen Industrie wertvolle Rohstoffe zur Verfügung gestellt werden.



Im GABL Verbandsgebiet fielen im Jahr 2015 über 30.000 Tonnen Abfälle in Privathaushalten und den an die Müllabfuhr angeschlossenen Gewerbebetrieben an.

Eine ungetrennte Entsorgung dieser Menge würde die Müllgebühr fast verdreifachen!

Durch **sorgsame Mülltrennung** ist es möglich, dass nur rund 8.500 t als unbrauchbarer Rest- und Sperrmüll in die Müllverbrennung wandern.

Die restlichen Abfälle, und das sind mehr als 20.000 t können dem **Recycling** zugeführt werden, wobei für einige Stoffe, z.B. Altpapier, Altmetall und Elektroaltgeräte sogar Erlöse zu erzielen sind.

Andere können zumindest wesentlich günstiger wieder einem **Stoffkreislauf** zugeführt werden, z.B. biogene Abfälle, die in den drei Kompostanlagen im Verbandsgebiet zu wertvollem Kompost verarbeitet werden.

Trotzdem sind im **Restmüll** immer noch viele wertvolle Rohstoffe enthalten. Zum Beispiel zeigen Müllanalysen immer wieder, dass noch ca. 30% an biogenen Abfällen im Restmüll zu finden sind. Auch Kunststoff- und Metallabfälle sind im Grunde zu schade für die Müllverbrennung.

In Zukunft wird es sicher notwendig werden, die Abfälle aus unseren Haushalten noch detaillierter getrennt zu sammeln.

Rohstoffe sind ein begrenztes Gut. Sie einfach wegzuerwerfen entzieht zukünftigen Generationen die Lebensgrundlagen!

Denken Sie liebe Gemeindebürger daran, wenn Sie das nächste Mal zu Ihren Abfalltonnen gehen.

Ihr GR Ing. Hermann Tercinar



Pestizidfreie Unkrautbekämpfung

Unsere Marktgemeinde bekämpft Wildwuchs jetzt ohne Gift!

Die Bekämpfung von unerwünschten Pflanzen auf Gehwegen, Straßen und Plätzen nimmt einen wichtigen Teil der Pflegearbeiten in unserer Gemeinde ein. Hier geht es nicht immer nur um ein schöneres und gepflegteres Ortsbild. Auch die Sicherheit von Fußgängern und die Erhaltung der Straßenqualität sind Punkte, die die Bekämpfung von wild wachsenden Pflanzen erforderlich macht.

Um die Gesundheit und die Umwelt zu schonen haben wir uns verpflichtet, zukünftig ausschließlich nicht-chemische Bekämpfungsmethoden einzusetzen und auf chemische Unkrautvernichter ganz zu verzichten.

Das bedeutet für uns zwar einen Mehraufwand an Arbeit und auch das Investieren in alternative Methoden, die Gründe für den Verzicht auf Chemie sind aber vielfältig.

AUSWIRKUNGEN CHEMISCHER UNKRAUTVERNICHTER

Haben Sie gewusst, dass sich der am häufigsten eingesetzte **Wirkstoff Glyphosat** auf befestigten Straßen und Wegen nicht abbaut und mit dem Regen in den Kanal oder in unsere Flüsse gespült wird? Im Wasser baut sich der Wirkstoff dann ebenfalls kaum ab und kann so jahrelang das Leben in den Gewässern schwer schädigen. Deshalb ist auch der Einsatz auf versiegelten Flächen, wie auf Straßen, Plattenwegen oder auch gepflasterten Garageneinfahrten verboten. **Das Verbot gilt übrigens auch auf Privatgrund!**

Zudem wird Glyphosat in Studien als möglicherweise krebserregend eingestuft. Die Weltgesundheitsorganisation WHO hat diese Studien zum Anlass genommen, vor dem Einsatz von Glyphosat zu warnen. Um unsere Gemeindearbeiter, aber auch die Bevölkerung und unsere Haustiere zu schützen, wird auch das zum Anlass genommen, auf chemische Unkrautvernichter zu verzichten.

In Frankreich, den Niederlanden und auch in Deutschland haben Gartencenter und Baumärkte begonnen, glyphosathaltige Produkte aus den Regalen zu verbannen. Es ist also Zeit zu handeln!



WELCHE ALTERNATIVEN GIBT ES?

Alternativen zur chemischen Unkrautbekämpfung sind entweder mechanische oder thermische Methoden.

Mechanische Verfahren, also das Wegkratzen der Pflanzen z.B. durch rotierende Bürsten, können im Zuge der Straßenreinigung eingesetzt werden. Das macht den Einsatz etwas günstiger.

Thermische Verfahren, also die Bekämpfung durch Hitze, werden entweder mit offener Flamme, Heißwasser, Heißluft oder auch Heißschaum aus biologisch abbaubaren Kokosseifen durchgeführt. Vorteil dieser Methode ist, dass auch die nächste Generation von Wildkraut (Samen und Keimlinge) miterfasst werden. Was also in 4 bis 6 Wochen blühen würde, wird bereits mit bekämpft.

UNTERSTÜTZEN SIE UNS FÜR EIN GIFTFREIES BAD DEUTSCH-ALTENBURG!

Alle alternativen Verfahren müssen vor allem in den ersten Jahren öfter eingesetzt werden, was einen personellen und somit auch finanziellen Mehraufwand für die Gemeinde bedeutet.

Unterstützen Sie uns in unserem Vorhaben, auf chemische Gifte zu verzichten und helfen Sie uns bei der Unkrautfreihaltung. Wenn Sie Ihre Grundstücksgrenzen, Gehweg und Rinnstein mechanisch oder thermisch unkrautfrei halten und auch Ihre Nachbarn überzeugen, das Gleiche zu tun, dann helfen Sie unseren Gemeindearbeitern Bad Deutsch-Altenburg weiterhin gepflegt, sicher und gesund zu erhalten.

Falls Sie Fragen zur giftfreien Unkrautbekämpfung haben, oder Ihren Garten nur noch ökologisch pflegen wollen: das „Natur im Garten“-Telefon hilft bei allen Fragen weiter.

NATUR IM GARTEN

02742-74333

MO, DI, DO, FR 8 - 15 Uhr / MI 9 - 17 Uhr

gartentelefon@naturimgarten.at

Autor: Dipl.-Ing. Andreas Steinert



Foto: Natur im Garten

Hausbesitzabgaben

Die Hausbesitzabgaben (Gemeindeabgaben) können sich wie folgt zusammensetzen:

- Grundsteuer
- Wasserbezugsgebühr
- Wasserbereitstellungsgebühr
- Kanalbenützungsg Gebühr
- Hundeabgabe und Hundemarke

Diese Gemeindeabgaben werden dem Haus- bzw. Grundstückseigentümer vierteljährlich ca. 2 Wochen vor den jeweiligen Fälligkeitsterminen bekanntgegeben.

AUSNAHMEN:

Grundsteuer bis zu € 75,00 nur einmal jährlich, **Hundeabgabe** und Hundemarke ebenfalls nur einmal jährlich

FÄLLIGKEITSTERMINE sind der **15. Februar, der 15. Mai, der 15. August und der 15. November.**

ONLINE-ZAHLUNG DER GEMEINDEABGABEN

Bei Überweisung der Gemeindeabgaben mittels Online-Banking wird um Angabe der aktuellen **Zahlungsreferenznummer** sowie der **EDV-Nummer** zur einfacheren und schnelleren Zuordnung Ihrer Zahlung ersucht.

AT Sparka Hainburg-Bruck-Neusiedl ZAHLUNGSANWEISUNG

Empfängername: Marktgemeinde Bad Deutsch-Altenburg, 2405 Bad Deutsch-Altenburg, Erhardgasse 2
IBAN: AT472021600100200666

SPH BAT 21
000372000222

Gemeindeabg. 4 Qu. 11 EDV-Nr. 582_VS-D 372 222

Bei Online-Zahlung tragen Sie bitte folgende Zahl in das Feld Zahlungsreferenz ein: 000372000222

Kontoinhaber/Auftraggeber: Max Mustermann

006
00000022605< 30+

MAHNUNG GEM. § 227 BAO MITTELS MAHNSCHREIBEN

Mit 1. Jänner 2010 wurde der Anwendungsbereich der Bundesabgabenordnung (BAO) auch auf Gemeindeabgaben ausgeweitet.

Bei nicht termingerechter Bezahlung erfolgt eine EDV-mäßig erstellte Abgabemahnung. In weiterer Folge können auch gerichtliche Einbringungsmaßnahmen erfolgen.

Mit der Abgabemahnung ist die Mahngebühr wie folgt festzusetzen:

0,5 % des eingeforderten offenen Betrages, mindestens aber € 3,00, plus **Säumniszuschlag** von 2 % der Bemessungsgrundlage ab einer Mindestgrundlage von € 250,00.

**Die Exekution darf sofort bei Nichtentrichtung nach der ersten Mahnung erfolgen!
Gesetzlich ist somit nur eine Mahnung erforderlich!**

DAHER UNSERE EMPFEHLUNG: ABBUCHUNGS-AUFTRAG ERTEILEN!

Dadurch können Zahlungstermine nicht vergessen oder versäumt werden, Sie ersparen sich den vierteljährlichen Weg zur Bank und allfällige Zahlscheingebühren und im Falle einer erfolgten Mahnung Säumniszuschläge und Mahngebühren.

GEBÜHREN BEI UNBEWOHNTEN HÄUSERN

Die **Kanalbenützungsg Gebühr** und die **Wasserbereitstellungsgebühr** sind für die Möglichkeit der Benützung der öffentlichen Kanalanlage und der öffentlichen Wasserleitung einzuheben.

Der Jahresaufwand für den Betrieb, die Erhaltung, die Tilgung der Errichtungskosten, Zinsen usw. sollen durch die Einnahmen aus der Kanalbenützungsg Gebühr bzw. der Wasserbezugsgebühr abgedeckt werden.

Daher sind diese Gebühren für eine angeschlossene Liegenschaft auch dann zu entrichten, wenn der Kanal nicht benützt und kein Wasser verbraucht wird!

HAUSVERKAUF – EIGENTÜMERWECHSEL

Maßgebend für die Festsetzung und Vorschreibung der **Grundsteuer** sind jeweils die Eigentumsverhältnisse am **Stichtag 1. Jänner**, weil der Eigentümerwechsel vom Finanzamt Bruck an der Leitha automatisch mittels Einheitswertbescheid zu diesem Datum an die Gemeinde gemeldet wird.

Änderungen im Laufe des Jahres (z.B. Eigentumswechsel) wirken sich daher erst für die Grundsteuer des nächstfolgenden Jahresersten aus. Der bisherige Eigentümer (Verkäufer) hat daher - nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes - die gesamte **Grundsteuer** des Jahres, in dem der Eigentumswechsel stattfindet, ebenso wie alle **Gemeindeabgaben** zu entrichten.

Der Verkäufer kann, aufgrund privatrechtlich im Kaufvertrag geregelter Vereinbarungen, die Gemeindeabgaben vom neuen Eigentümer (Käufer) ab dem Zeitpunkt der Übergabe des Grundstückes privat anfordern oder vereinbaren, dass der Käufer die Gemeindeabgaben selbst überweist. In diesem Fall ersuchen wir Sie, dem Gemeindeamt einen **Grundbuchsauszug** (in Kopie) zu übersenden.

Wenn gewünscht wird, dass der **Wasserverbrauch** zum Stichtag des Eigentümerwechsels genau abgerechnet wird, müssen Verkäufer und Käufer den Wasserzähler gemeinsam ablesen und den **Zählerstand** der Gemeinde mitteilen.

ZAHLUNGSERLEICHTERUNGEN STUNDUNG/RATENZAHLUNG (§§ 212, 212A BAO)

Für jede Zahlungserleichterung muss **vor Ablauf der Zahlungsfrist ein begründeter Antrag** an den Gemeindevorstand eingebracht werden, welcher über die Bewilligung oder Abweisung entscheidet.

Wird die Vereinbarung der Ratenzahlung bzw. Stundung nicht termingerecht eingehalten, tritt Terminverlust ein, die Zahlungserleichterung erlischt und der Gesamtbetrag wird sofort fällig!

Der gesetzliche Fixzinssatz von 6 % p.a. ist zwingend nach § 212b ff BAO für Stundungen und Ratenzahlungen vorzuschreiben.

Formular zur Einzugsermächtigung

SEPA –Lastschrift – Mandat (Ermächtigung)

Mandatsreferenz

(Vergabe durch Gemeinde)

Vermeiden Sie Ärger über eine Mahnung, Mahnspesen oder Exekutionskosten durch Ihre Zustimmung zur Errichtung eines Abbuchungsauftrages! Um eine termingerechte Bezahlung Ihrer Gemeindeabgaben kümmert sich dann eine Mitarbeiterin der Marktgemeinde.

Zahlungsempfänger

Marktgemeinde Bad Deutsch-Altenburg
Erhardgasse 2
2405 Bad Deutsch-Altenburg

IBAN: AT47 20216 00100200666
BIC: SPHBAT21XXX

Creditor ID: AT69ZZZ00000038464

Dieses Formular erhalten Sie im Gemeindeamt oder über unsere Homepage www.bad-deutsch-altenburg.gv.at

Ich ermächtige/Wir ermächtigen die Marktgemeinde Bad Deutsch-Altenburg Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/unser Kreditinstitut an, die von der Marktgemeinde Bad Deutsch-Altenburg auf mein/unser Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen.

Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungspflichtiger

Name – Anschrift – IBAN – BIC – Wiederkehrender Einzug oder Einmaleinzug – Ort – Datum – Unterschrift

Die Inspiration.



Die Perfektion.



Husqvarna Automower® - das **ORIGINAL** schon ab **€ 1.497,-**

Landtechnik, KFZ, Metallbau
Forst- & Gartengeräte

FBM

Ges.m.b.H.
2292 Engelhartstetten Telefon 0 22 14 / 32 88
Stopfenreutherstraße 20 e-mail: ebm@aon.at

Vollautomatisch und so leise wie kein anderer - **Husqvarna Automower®**, das Original unter den Mährobotern.



Husqvarna

Copyright © 2014 Husqvarna AB (publ). Alle Rechte sowie Druck- und Satzfehler vorbehalten. Unverbindliche Preisangaben in Euro inkl. MwSt.



AUTOHAUS WENIGHOFER

Hummelstraße 17-19
2410 Hainburg/Donau

Tel: +43 2165 / 62545
autohaus@wenighofer.at

Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
7.15 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Samstag
8.00 - 11.00 Uhr

www.wenighofer.at

malermeister  **ESCHBERGER**

Kundenzufriedenheit ist unser Ziel!

Wir bieten Ihnen ein **Rund-um-Service**

Dabei verwenden wir hochwertige Materialien, erstellen und erarbeiten mit Ihnen moderne Konzepte.

Von Malerei über Lackierarbeiten, Schimmelbekämpfung, Trockenlegung durch Entfeuchtungsgeräte, kleineren Trockenbauarbeiten, Fassaden, Vollwärmeschutzdämmungen, bis hin zu 300m² Gerüstverleih.

Das alles und noch vieles mehr biete ich als Dienstleistung an, um Ihr persönliches Umfeld so zu gestalten wie Sie es sich erhäutern.

Rufen Sie an und lassen Sie sich unverbindlich beraten

info@malermeister-eschberger.at
www.malermeister-eschberger.at
Tel: 0676/971 65 49



MASO
GARTENGESTALTUNG GmbH
HAUS- & GARTENBETREUUNG



GARTEN:

- Garten(neu)gestaltung von der Planung bis zur Fertigstellung
- Rasenpflege, Verlegung von Fertigrasen
- Pflege und Betreuung von öffentlichen und privaten Parkanlagen und Grüninseln
- Baum- und Heckenschnitt, Baumstumpfräsen

WINTERDIENST:

- Schneeräumung von Gehsteigen, Innenhöfen und Parkplätzen
- Salz- und Splittstreuung
- Einsatz bei Tag und Nacht

Besichtigung und Kostenvoranschlag sind für Sie natürlich **GRATIS!**

Tel. 0664 / 28 43 751

Industriestraße 10, 2292 Engelhartstetten
m.alimanovic@gmx.at | www.gartengestaltung-maso.at

HANDWERKERBONUS

eine Förderung der österreichischen Bundesregierung

EINREICHSTELLEN UND BERATUNG

Das **ANTRAGSFORMULAR**, Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ) sowie weitere Informationen zur Förderungsaktion sind unter www.handwerkerbonus.gv.at zu finden.

Für Auskünfte und Fragen zur Antragstellung stehen die MitarbeiterInnen der Bausparkassen beratend zur Seite:

start:bausparkasse AG

Litfaßstraße 8/2. OG, 1030 Wien

Tel: 01 31 380 – 451 | Fax: 388

handwerkerbonus@start-bausparkasse.at

www.start-bausparkasse.at

Bausparkasse der österreichischen Sparkassen AG

Kennwort „Handwerkerbonus“

Am Belvedere 1, 1100 Wien

Tel: 05 0100 – 29800 | Fax : 929800

handwerkerbonus@sbausparkasse.co.at

www.sbausparkasse.at

Raiffeisen Bausparkasse Gesellschaft m.b.H.

Mooslackengasse 12, 1190 Wien

Tel: 01 546 46 – 36 | Fax: 2367

handwerkerbonus@raibau.at

www.bausparen.at

Bausparkasse Wüstenrot AG

Alpenstraße 70, 5033 Salzburg

Tel: 05 70 70 – 123 | Fax: 109

handwerkerbonus@wuestenrot.at

www.wuestenrot.at

start bausparkasse

BAUSPARKASSE

Raiffeisen
Bausparkasse



wuestenrot

ANTRAGSTELLUNG ab 4. Juli 2016

- ✓ Förderung für Privatpersonen von **bis zu 600 Euro** für die Renovierung, Erhaltung oder Modernisierung ihres Hauses oder ihrer Wohnung, wenn dabei Leistungen eines Handwerkers oder befugten Unternehmens in Anspruch genommen werden.
- ✓ Gefördert werden ausschließlich Arbeitsleistungen von Handwerkern und befugten Unternehmen in privaten Haushalten.
- ✓ Der Leistungszeitraum und das Datum der eingereichten Endrechnungen müssen im Zeitraum 01.06.2016 bis 31.12.2017 liegen.
- ✓ Die Kosten für die Arbeitsleistungen müssen pro Endrechnung mindestens 200 Euro (exkl. Umsatzsteuer) betragen.
- ✓ Eine Antragstellung ist erst nach Umsetzung der Maßnahmen möglich.

- ✓ Die Förderung beträgt pro Wohnobjekt 20 % der förderungsfähigen Gesamtkosten. (= Arbeitsleistungen und Fahrtkosten exkl. Umsatzsteuer).
- ✓ Alle geforderten Antragsunterlagen sind gesammelt an eine Bausparkassenzentrale zu übermitteln.

UNTERLAGEN für die Antragstellung:

ANTRAGSFORMULAR
AUSZUG AUS DEM MELDEREGISTER
ENDRECHNUNG(en) in Kopie
ZAHLUNGSNACHWEIS (Kontoauszug) in Kopie



Gemeindekirrtag

25. Juni 2016 im Gemeindepark



Wie bereits im Vorjahr haben die Musiker von **PLAYLIFE THE GROOVE COMPANY** aus dem Bezirk Scheibbs für beste und professionelle Unterhaltung gesorgt!



Leider wurde das gut besuchte Fest kurz nach Mitternacht von einem heftigen Gewitter jäh beendet.

Sängerin
JULIA TRÄNKER



www.playlife-music.at

BERNHARD SOMMER
Sänger
Trompeter
Chef



Gitarrist
CHRIS PICHLER



Keyboarder
Sänger
MARTIN RADL



Bassist
PETER FAHRENBERGER



Schlagzeuger
CHRISTIAN NIKLAS

Ein großes Dankeschön an alle Helfer, Unterstützer, Sponsoren und besonders an alle Gäste, die uns besucht haben!

Lärm im Sommer

Die Tage dauern länger, die Nächte sind milder, all das lädt zu den verschiedensten Outdoor-Aktivitäten ein. Aber wann gelten Ruhezeiten?

Es ist ein Sommer wie im Bilderbuch: die Sonnentage scheinen kein Ende zu nehmen, die kommunalen Freibäder verzeichnen nach einigen mageren (Regen)Jahren wieder ordentliche Besucherzahlen, Parks, Gärten und Balkone werden zum zweiten Wohnzimmer.

Die zweitweise Verlagerung des "Lebensraumes" ins Freie hebt nicht nur den Umsatz der Gelaterias im Land, sondern auch die Lebensfreude unserer Bürgerinnen und Bürger – jedenfalls der meisten.

Die Sommerzeit ist auch jene Zeit, in der die Gemeinden häufiger mit Beschwerden wegen ungebührlicher Lärmerregung, Geruchsbelästigung etc. konfrontiert werden.

Ob zuständig oder nicht: wenn der Nachbar mit seinen Grillexperimenten das ganze Wohnhaus einnebelt, jemand der Ansicht ist, dass das Auto waschen Sonntagmorgens mit aufgedrehtem Radio doppelt so viel Spaß macht oder eine Gruppe Jugendlicher um Mitternacht ihren Flüssigkeitshaushalt auf dem Spielplatz "stabilisiert" wenden sich die Bürgerinnen und Bürger mit ihrem Ruhe- und Harmoniebedürfnis oft an die ihnen am nächsten stehenden Ebene, jene der Gemeinde.

Die Grenzen der Zumutbarkeit

Wenn die Grenzen der Zumutbarkeit überschritten werden, stellt sich sowohl beim Lärm aber auch bei der Geruchsbelästigung die Frage der rechtlichen Möglichkeiten, um einen allgemein vertretbaren Zustand herzustellen. In zivilrechtlicher Hinsicht ist dabei vor allem § 364 des allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuches (ABGB) von Bedeutung. Hier wird ausdrücklich angeordnet, dass "die Eigentümer benachbarter Grundstücke bei der Ausübung ihrer Rechte aufeinander Rücksicht zu nehmen haben" (§ 364 Abs. 1 letzter Satz ABGB).

Sinngemäß gelten diese Bestimmungen auch für Wohnungen bzw. Mieterinnen und Mieter. Aussicht auf Erfolg im Zivilprozess wird aber nur dann bestehen, wenn die Immissionen (Lärm, Geruch, Rauch) das „nach den örtlichen Verhältnissen gewöhnliche Maß überschreiten und die ortsübliche Benutzung des eigenen Grundstückes wesentlich beeinträchtigen“ (§ 364 Abs. 2 ABGB).

Zum Immissionsrecht besteht eine umfangreiche Rechtsprechung, so wurde bspw. das Klavierspiel einer angehenden Konzertpianistin im Ausmaß von vier Stunden als nicht mehr ortsüblich beurteilt, die typische Geräuschkulisse von Säuglingen oder

Kleinkindern hingegen sehr wohl als zumutbar erachtet.

Regelungen auf allen Ebenen zu finden

Insbesondere mit der Lärmfrage setzen sich auch mehrere öffentlich-rechtliche Vorschriften auf Bundes-, Länder- und Gemeindeebene auseinander.

Schließlich bestehen in vielen Gemeinden auch ortspolizeiliche Verordnungen, die bestimmte Lärmbeeinträchtigungen, aber auch andere Immissionen verbieten. Anders als in den einschlägigen Landesgesetzen erfolgt dort oft eine Konkretisierung, zu welchen Tages- oder Nachtzeiten bestimmte lärmeregende Tätigkeiten (Rasenmähen, Poolpumpen, Betrieb von Laubbläsern etc.) verboten sind und damit eine Lärmbeeinträchtigung als unzumutbar gesehen wird.

Bleibt am Schluss nur noch – in besonders schwerwiegenden Fällen – das Strafrecht (§ 181a StGB), welches eine rechtswidrige Lärmerregung, die "eine nachhaltige und schwere Beeinträchtigung des körperlichen Empfindens vieler Menschen nach sich zieht" mit Freiheitsstrafe bis zu sechs Monaten oder mit Geldstrafe bis zu 360 Tagsätzen bedroht.

Nach dem der "Nachbarschaftsfriede" zu den von den Österreicherinnen und Österreichern besonders geschätzten "Rechtsgütern" gehört, lässt sich in den meisten Fällen mit einem ebenso offenen wie freundlichen Gespräch ein rascheres und weniger aufwendiges Ergebnis erzielen, als mit dem Weg zu Gericht oder der nächsten Polizeidienststelle. Der Oberste Gerichtshof hat zudem mehrfach festgehalten, dass die Gewährung des Immissionsschutzes nicht überspannt werden darf und nur bei gravierenden Eingriffen dem Nachbarn ein privatrechtlicher Schutz zusteht – das verkohlte Grillkotelet oder die (etwas) längere Kartenrunde am Balkon sollten daher keine unzumutbare Belastungsprobe für die "gute Nachbarschaft" darstellen.

Dr. Martin Huber 11.08.2015



Als Jurist und Direktor des Salzburger Gemeindeverbandes unterrichtet er auch "Public Management" an der Fachhochschule Kärnten. Für Kommunalnet analysiert Dr. Huber immer wieder juristische Themenfelder mit Gemeindebezug.

©Gemeindebund



Umfangreiche Bildungsangebote auf unserer Gemeindehomepage www.bad-deutsch-altenburg.gv.at



Weiterbildung kompakt und übersichtlich

Unter dem Link „Bildungsangebote“ finden Sie ab sofort alle Weiterbildungsmöglichkeiten in ganz Niederösterreich. Von den großen, überregionalen Instituten bis zum lokalen Anbieter in unserer Gemeinde sind alle vertreten, die ganze Vielfalt der Themen steht für Sie bereit.

Regional und thematisch geordnet finden Sie den passenden Kurs in Ihrer Nähe!

Infos zu Förderung und Beratung

Wenn Sie Ihre Weiterbildung planen oder den richtigen Kurs für Ihre Ziele finden wollen, hilft gute Beratung! Die Bildungsberatung Niederösterreich hilft bei der Schulentscheidung von Jugendlichen wie auch von Erwachsenen, die sich umorientieren wollen oder müssen. Auch bei der Suche nach finanzieller Unterstützung finden Sie wertvolle Informationen!



Bildungsangebote optimal veröffentlicht

Die Bildungsdatenbank bietet allen Anbietern die Möglichkeit, mit wenig Arbeitsaufwand Ihre Angebote sowohl in der Gemeinde-Homepage als auch direkt unter www.bildungsangebote.at zu veröffentlichen.

Kostenlos für Nutzer und Anbieter

Gefördert wird dieses Angebot durch das Land Niederösterreich.



6. Brucker Akkuschauberrennen – SA, 03.09.2016 ab 16 Uhr

Jetzt ein Team zusammenstellen – anmelden – Akkuschauber abholen und ab in die Garage!



Das Brucker Akkuschauberrennen steht langsam aber sicher vor der Tür. Für all jene die heuer mit einem Team dabei sein wollen, ist genau jetzt der richtige Zeitpunkt sich anzumelden. Damit ist noch genügend Zeit über den Sommer einen flotten Akkuracer zusammenzubauen.

Wem Geschwindigkeit nicht so am Herzen liegt, der soll sich kreativ austoben. Neben der Prämierung der schnellsten Boliden gibt es auch heuer wieder den Kreativitätspreis der Jury sowie die Publikumswahl zum „Team der Herzen“!

Wo:

Anmeldeschluss:

Details & Anmeldung:

Hauptplatz Bruck/Leitha

26.08.2016

<http://www.bruckelektrisiert.at/akkuschauberrennen/>
oder info@bruckelektrisiert.at



Die Teilnahme ist kostenfrei!

WWW.ENERGIEPARK.AT

Der Familienkompass Für das Wichtigste im Leben – unsere Familien!

Eine **INFORMATIONSSREIHE** der Bundesministerin für Familien und Jugend Dr. Sophie Karmasin
Bundesministeriums für Familien und Jugend/Untere Donaustraße 13-15/1020 Wien/01-71100/www.bmfj.gv.at

2. Elternbildung & Familienberatung

✚ Elternbildung

Wenn Sie sich über die aktuelle Entwicklungsphase Ihres Kindes informieren, Ihren persönlichen Erziehungsstil weiter entwickeln oder eventuell auftretende Probleme frühzeitig erkennen möchten, dann beachten Sie auch das Angebot der österreichischen Elternbildungseinrichtungen.

Das Bundesministerium für Familien und Jugend unterstützt verschiedene gemeinnützige Träger wie Eltern-Kind-Zentren, Familienorganisationen, öffentliche und private Initiativen.

familienservice@bmfj.gv.at
oder **0800-240262**
kostenlos aus ganz Österreich
Montag bis Donnerstag 9 – 15 Uhr
www.elternbildung.at

- Familienplanung bzw. Empfängnisregelung
- Wirtschaftliche und soziale Belange, die werdende Mütter betreffen
- Fragen von alleinstehenden Müttern/Vätern
- Konflikte durch ungewollte Schwangerschaft
- Rechtliche und soziale Fragen in der Familie
- Fragen zu Sexualität und Partnerschaftsbeziehungen
- Erziehungsfragen
- Psychische Schwierigkeiten
- Generationskonflikte

familienservice@bmfj.gv.at
oder **0800-240262**
kostenlos aus ganz Österreich
Montag bis Donnerstag 9 – 15 Uhr
www.familienbildung.gv.at

✚ Familienberatung

In Österreich gibt es rund 400 Familien- und Partnerschaftsstellen von unterschiedlichsten Trägerorganisationen, die aus dem Budget des Bundesministeriums für Familien und Jugend gefördert werden.

In den meisten Beratungsstellen stehen Teams von Spezialisten zur Verfügung wie z.B. Ärzte, Sozialarbeiter, Ehe- und Familienberater, Juristen, Psychologen oder Pädagogen.

Die Beratung ist grundsätzlich anonym, kostenlos und unabhängig von Alter und Geschlecht.

Die Beratungsstellen beantworten Fragen und helfen bei Problemen zu verschiedensten Themen:

✚ Beratung von Eltern vor einvernehmlicher Scheidung

Für die verpflichtende Beratung von Eltern vor einvernehmlicher Scheidung steht ein umfassendes Angebot an geeigneten Beratern bereit.

www.kinderrechte.gv.at/elterberatung-vor-scheidung/

Nächste Ausgabe:
SCHWANGERSCHAFT

bmfj
BUNDESMINISTERIUM FÜR
FAMILIEN UND JUGEND

HA(N)REICH
WERBEPRODUKTIONEN GmbH

Produktion
Konfektionierung
Montage
Aufkleber
Logos
Sportwerbung
Baustellentafeln
Fahnen
Lettershop
Messestandbau

Web
Auslagenbeschriftung
Plakate

Grafik
Drucksorten
Textilveredelung
Transparente

Druck
Leuchtkästen
Banner
Werbeartikel
Kalender
Beachflags

Großformatdruck

www.han-reich.at • Tel.: +43 2165 62866-0





NEWS-GESUND & FIT-NEWS

mit Sport- und Physiotherapeutin
Sylvia Wertanek



Wandern mit Andern tut gut!

Bewegung an der frischen Luft und der Natur hält fit
und sorgt auch für positive Stimmung!
Gemeinsam neue und alte Wege gehen!
Gemeinsam ist alles leichter!
Bring deine Familie und Freunde mit!
Hier in und mit unserer Gemeinde!

SONNTAG 25. September 2016
Dauer ca. 3 Stunden

10 Uhr Treffpunkt vor dem Kurzentrum Ludwigstorff Badgasse

leichte Wegstrecke entlang der Donau
Jause bitte mitnehmen





NEWS-GESUND & FIT-NEWS

**mit Sport- und Physiotherapeutin
Sylvia Wertanek**



AQUA GYMNASTIK

Das Training im Wasser schafft ideale Bedingung,
um Ihre Gesundheit zu erhalten
und Ihre Leistungsfähigkeit zu steigern.

Gelenkschonendes, koordinationsförderndes und
ausdauerbauendes Training in der Gruppe verspricht
Abwechslung und Spaß!

START: MITTWOCH 31. August 2016

17 bis 18 Uhr alle zwei Wochen

14.09. / 28.09. / 12.10. / 02.11. 2016

ORT: BAD DEUTSCH ALTENBURG

**Kurzentrums Ludwigstorff Kaiserbad, Badgasse
Treffpunkt Reception**

5 Einheiten € 60 Eintritt inkludiert Gastkarte € 15

ANMELDUNG verbindlich erforderlich: Tel. 0676/94 00 185

UMURKEN



am Kirchenberg

SAMSTAG

15. August 2016

ab 10 Uhr

MV Hainburg-Wolfsthal

Hüpfburg

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH



pb Pitte+Brausewetter

www.pittel.at



Rödler Staplertechnik

Ein Betrieb stellt sich vor Rohrdorfer Steinbruch Hollitzer

Schon die Römer wussten welche Vorteile sie aus einem Steinbruch ziehen konnten und begannen am Fuße des Pfaffenberges dolomitischen Kalkstein für ihre Siedlungen abzubauen. Seit 1886 in Familienbesitz der Familie Hollitzer wurde der Steinbruch ab 1906 für die Schottergewinnung genutzt.

1998 übernahm die damalige Readymix den Betrieb, der 2015 an das bayerische Familienunternehmen Rohrdorfer überging.

Unser Unternehmen kann somit auf eine lange Tradition in Bad Deutsch-Altenburg aufbauen.

Nahversorger für die Region

Der Steinbruch Hollitzer versorgt die Region mit mineralischen Baustoffe wie Sand, Splitt, Schotter und Wasserbausteinen. Rohrdorfer bedient die Bauindustrie, Baustoffproduzenten und private Häuslbauer mit hochwertigen Produkten.

In den letzten Jahren wurde viel getan und Großinvestitionen am Standort getätigt. Das Unternehmen investierte rund € 11 Mio. in effiziente, umweltschonende Anlagen und Transportsysteme. Auch Umweltmaßnahmen zur Verringerung der Lärm- und Staubbelastung wurden umgesetzt.

Hochwasserhilfe

Durch seine Präsenz konnte und kann der Steinbruch Hollitzer bei Starkregenereignissen die Bürger und die Marktgemeinde sehr rasch mit Materialien zur Errichtungen von Dämmen in überflutungsgefährdeten Gebieten beliefern und unterstützen.



Produktpalette

- ❖ Sande
- ❖ Kantkorn in allen Größen
- ❖ Streusplitt
- ❖ Wasserbausteine
- ❖ Schotter
- ❖ Substrate für den Landschaftsbau
- ❖ Bodenkalk für die Landwirtschaft
- ❖ Kiese und Steine für die Gartengestaltung

Ing. Franz Schalko

Geschäftsführung und Verkauf
Hollitzer Baustoffwerke Betriebs-GmbH
Telefon: +43 (0) 50543-1139
E-mail: Franz.Schalko@rohrdorfer.at



**Besuchen Sie unseren Tag der offenen Tür!
Wir freuen uns auf Sie!**



110 Jahre Jubiläum

Steinbruch Hollitzer
lädt ein zum
„Tag der offenen Tür“

**Freitag, 09. 09. 2016,
ab 13.00 Uhr**

**Am Pfaffenberg 1
A-2405 Bad Deutsch-Altenburg**

www.rohrdorfer.at

MEIN STROM

Energie vernünftiger nutzen.

Mit einer EVN Photovoltaik-Anlage erzeugen Sie Ihren eigenen Sonnenstrom, den Sie sofort nutzen oder mit einem Energiespeicher für später sichern können.

EVN Mehr auf evn.at/photovoltaik

Ich bin dabei!

TIPP:
jetzt in eine Photovoltaik-Anlage investieren



eTechnik
Helm & Staritz GmbH

SAT-Anlagen
Elektrotechnik
Photovoltaik

EVN
POWER
PARTNER

eths@a1.net

Alfred Helm
0664 / 449 49 49

Helmut Staritz
0664 / 501 25 64

2405 Bad Deutsch Altenburg - Neustiftgasse 41

Dachdecker

Spengler

Schwarzdecker



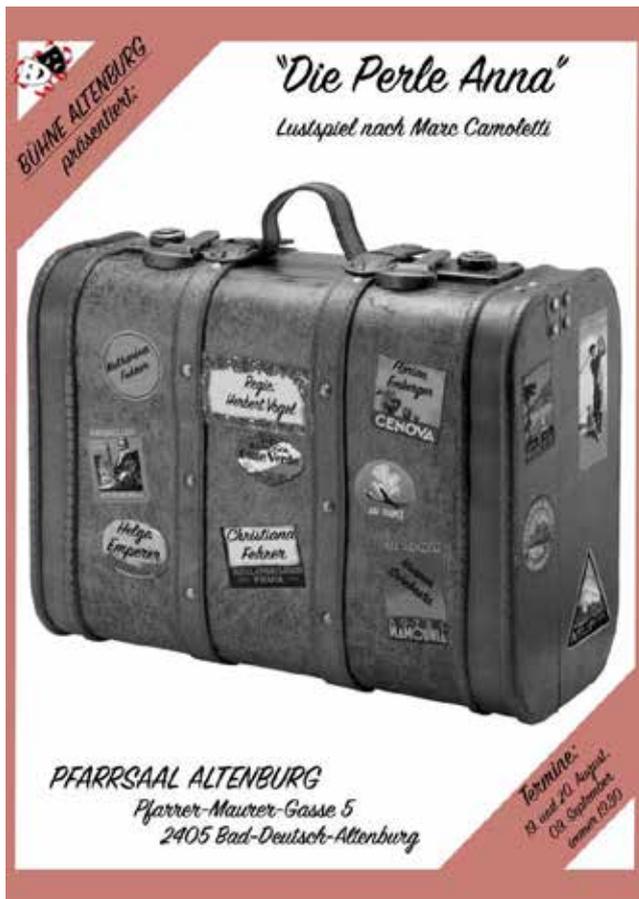
Arslan Sedat

Tel.: 02165/20202
Fax: 02165/20202-11
Mobil: 0699/10147003

Landstraße 117
2410 Hainburg a.d. Donau
e-mail: arslandach@gmx.at
www.arslandach.at

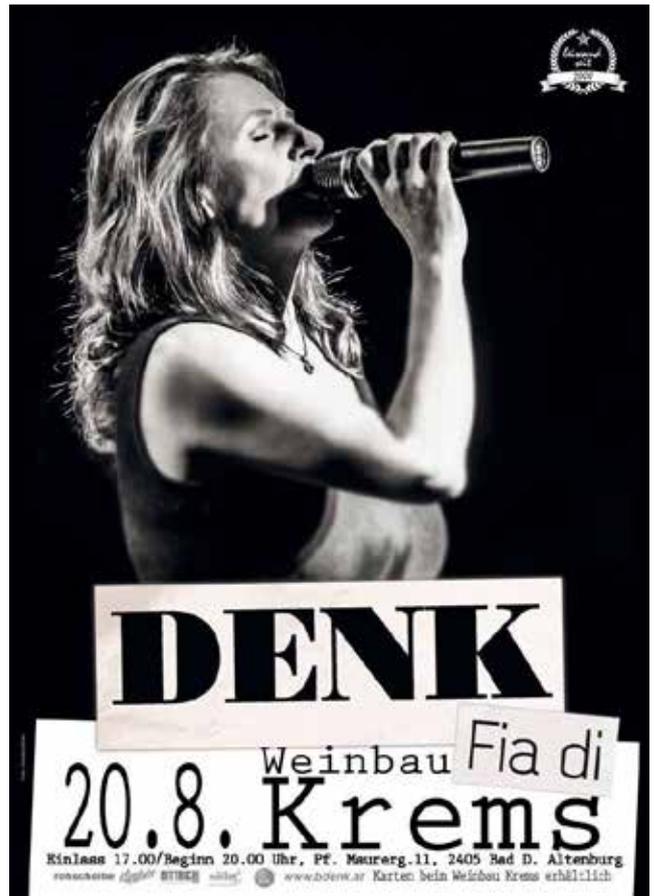
Bezahlte Anzeigen

Sommertheater



Abendkassa € 10,00
keine Reservierung / Einlass 1/2 Stunde vor Spielbeginn

Konzert im Stadl



Abendkassa € 20,00
keine Reservierung / Einlass 3 Stunden vor Beginn

Klavierkonzert

Das Programm spannt sich von Klassischer Musik und Folklore aus Russland über Klassik wie Bach, Mozart oder Beethoven hin zu fulminanten amerikanischen Filmmelodien mit rockigen, poppigen und jazzigen Einschlägen, Einiges mit heiterem und parodistischem Touch.

OLGA KAROTKIKH

Konzertpianistin
aus Minsk in Weißrussland

Freitag 30. September 2016

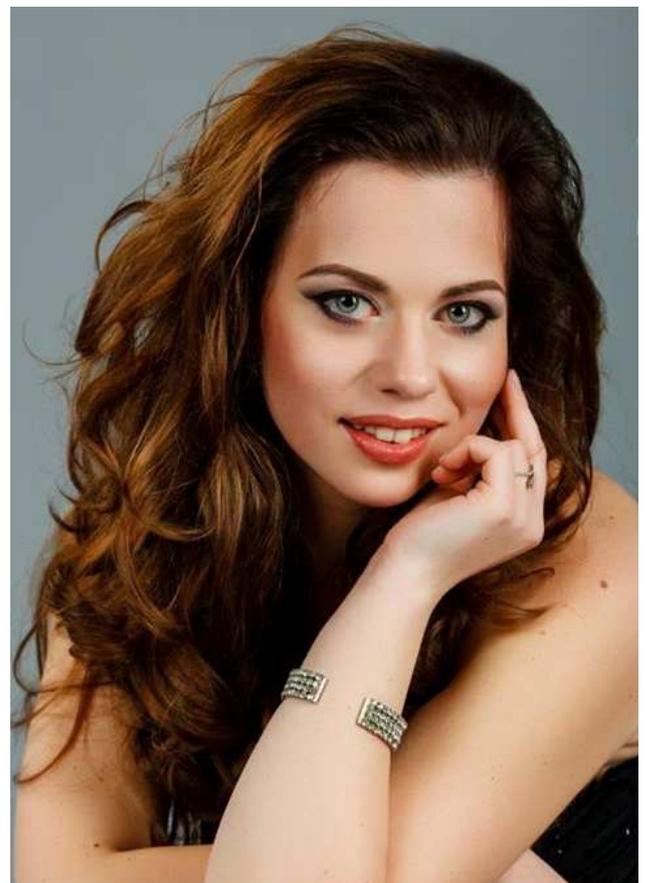
19,30 Uhr

Thermen Cafe

im Kurzentrum Ludwigstorff

VVK € 8,00 / AK € 10,00

Kartenvorverkauf an der
Rezeption Kurzentrum Ludwigstorff



KINO AUF ACHSE

Bad Deutsch-Altenburg

Terrasse Thermencafe



DER HOFNARR

FR 12. 8. - 20.15 Uhr



Die unglaublichen Abenteuer des hochwohllöblichen

RITTERS BRANCA LEONE

DO 19. 8. - 20.15 Uhr



ROBIN HOOD

Helden in Strumpfhosen

FR 26. 8. - 20:15 Uhr

Kindergarten Bad Deutsch-Altenburg



Öffnungszeiten:

Montag:	7:00 - 17:00 Uhr
Dienstag:	7:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch:	7:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag:	7:00 - 16:30 Uhr
Freitag:	7:00 - 16:00 Uhr

Abschlußfest unter dem Motto „Farben“

Eine Vielzahl an Spielstationen unterhielt die Kinder, bevor Lieder und Gedichte der großen Gästeschar vorgetragen wurden.



Wir bedanken uns im Namen der Kinder, bei allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Besonders dem Elternbeirat, der Pfarre, Vizebgm. Franz Pennauer, Friedericke Pennauer und bei allen Sponsoren und Helfern!

Anschließend mussten wir 15 Kinder schweren Herzens in die Schule verabschieden.

Die zukünftigen Volksschulkinder



Hintere Reihe:

Ramon Rambl, Stefan Swoboda, Konstantin Glück, Mürsel Sert, Raphael Elstner, Daniel Hemmer, Samet Asal

Vorne:

Lena Prosenbauer, Mia Rüttgers, Chantal Bernhardt, Lara Kallinka, Anita Ivanek, Dorota Kollarikova

Nicht im Bild:

Miah Veselsky, Emily Lumara Horvath

Topothek Onlinearchiv für Bildmaterial

Wer will nicht interessantes Bildmaterial aus der jüngeren, aber auch weiter zurückliegenden Vergangenheit festhalten? Und das in einer für ALLE zugänglichen Art und Weise!

Das wollen wir künftig unseren Gemeindebürgern und allen Interessierten durch die TOPOTHEK ermöglichen. Die TOPOTHEK ist ein Online-Archiv, das die Gemeindeorgane, Bürger und Gäste mit Bildmaterial, wie aktuellen aber auch alten Fotos oder Postkarten usw. befüllen können.

Durch diese elektronische Plattform sollen historische Dokumente und Erinnerungen aller Art, die bislang im „Verborgenen“ gewesen sind, für die Allgemeinheit zugänglich gemacht werden.

Wir werden nach Einrichtung des Systems und nach der Einschulungsphase durch den Projektpartner mit weiteren Informationen über die Nutzung des „elektronischen Gemeindephotobuches“ an Sie herantreten.

topothek ®
Unsere Geschichte, unser Archiv

Volksschule Bad Deutsch-Altenburg

Mike-Cup 2016 in Hainburg am 4. Mai 2016

Beim Fußballturnier der Volksschulen kämpften auch heuer wieder 13 Volksschulen aus dem Bezirk am Sportplatz Hainburg/Donau um den Sieg.

Unsere Mannschaft belegte dabei den **3. Rang**.

Vielen Dank an unsere hervorragenden Spieler und an den sehr engagierten Trainer Wolf-Dieter JECH!



Benny Barfuß am 16. Juni 2016

Dieser Benny! Immer ist er für eine Überraschung gut. Er hat keine Schuhe an und fühlt sich dabei pudelwohl: Benny Barfuß ist ein Virtuose des Unsinn, der die Kinder der Volksschule und des Kindergartens sowie das gesamte Lehrer/innen und Erzieher/innenteam mit seinen skurrilen Späßen begeisterte.

Benny kommt gerade vom Markt und er hat einige Sachen mitgebracht: einen Apfel, zwei Erdäpfel, eine Zwiebel, eine Orange, einen Zeller und ein neues Hemd; und vor allem hat er nichts dafür bezahlt...

Benny lässt das Gemüse fliegen, klettert auf den Kirchturm und steigt durch den Kleiderbügel. Er schwingt die Besen und lässt so manches in der Luft schweben.

Benny Barfuß begeisterte mit perfekter Technik und seinem wunderbaren Unsinn. Ein Stück voller Witz und Skurrilität und ein Fest für unsere Kinder!



Wandertag 1./2. Klasse

Gemeinsam wanderten Kinder von der Schule nach Hainburg. Leider war das Wetter nicht auf unserer Seite, trotzdem marschierten wir bis zu unserem Ziel.



Wandertag 3./4. Klasse

Ziel dieses Wandertages war der Reiterhof in Petronell. Dort durften die Kinder eine Rätselralley lösen und erfuhren sehr viel Interessantes über Pferde.

Buchstabenfest der 1. Klasse

Nachdem sie im Unterricht alle Buchstaben gelernt hatten, feierte die 1. Klasse diesen Erfolg mit einem tollen Fest. Viele Eltern unterstützten die Kinder bei den 26 Buchstabenstationen und durften selbst forschen, rätseln, hämmern... Es war ein aufregender Vormittag. Zur Erinnerung erhielt jedes Kind eine Urkunde und darf sich nun Buchstabenprofi nennen.

Schulschlussfest am 25. Juni 2016 Sportplatz Hundsheim

Trotz drückender Hitze präsentierten die Schüler ein fantastisches Programm, tanzten und sangen.

Ein **GROSSER DANK** geht an den **Elternverein** für den wie immer vollen Einsatz und die tolle Organisation! Ein herzliches Dankeschön auch an **Herrn Jelinek** für die tontechnische Unterstützung.



Radfahrprüfung im Juni 2016

Nach Ablegen der theoretischen und praktischen Radfahrprüfung sind alle 18 SchülerInnen der 4. Klasse nun Besitzer des begehrten Radfahr Ausweises. ☺



Safety-Tour des ÖZSV am 18. Mai 2016

Ausführlicher Bericht auf Seite 24!

Die Safety-Tour ist ein vom Österreichischen Zivilschutzverband veranstalteter Sicherheitswettbewerb für Kinder im Alter von ca. 10 Jahren. Dabei lernen die Kinder, wie sie sicher durch den Alltag kommen oder wie ein Feuerlöscher funktioniert, welche Nummer bei einem Brand angerufen werden muss, wie Gefahrensymbole aussehen und vieles mehr. Am Vorbewerb zur Safety-Tour in Maria Enzersdorf nahm unsere 4. Klasse teil und belegte den 13. Platz.

Rotes Kreuz Hainburg am 17. Juni 2016

Drei Sanitäter der Dienststelle Hainburg besuchten uns mit einem Rettungsauto und zeigten der 3. und 4. Klasse vieles zum Thema „Erste Hilfe“.



Tennis in der Schule

Auch heuer finanzierte unser Tennisverein einen Trainer, der mit jeder Klasse eine Schnupperstunde veranstaltete. In der letzten Schulwoche besuchten die SchülerInnen den Tennisplatz und durften auch dort ein paar Bälle mit dem Trainer spielen.



Vielen Dank!



NÖ Zivilschutzverband
Presseabteilung
Bernd Buric
Langenlebarner Straße 106
A-3430 Tulln
Telefon 02272/61820-25
Email: noezsv@noezsv.at

1000 Kinder für Sicherheit

Mehr als 1000 Kinder nahmen am 5. Von acht **SAFETY-TOUR VORBEWERB IN MARIA ENZERSDORF** am Freizeitgelände teil. Am Freizeitgelände spielten und kämpften die 16 Schulklassen aus drei Bezirken um die meisten Punkte. Gewinner sind alle Kinder, weil sie sich auf diesen Sicherheitsevent gut vorbereitet haben.

16 Volksschulklassen aus den Bezirken Mödling, Bruck an der Leitha und Baden kamen, um am Ende nach Punkten zu siegen. Insgesamt sechs verschiedene Bewerbe mussten die Kinder mit Wissen, Geschicklichkeit und sportlichem Antritt meistern.

Sieger waren die Kinder der VS Alland mit 464 Punkten. Die Zweitplatzierten aus der VS-Trumau erreichten 459 Punkte. Als Dritter am Stockerl, mit 433 Punkten war die VS aus Ebreichsdorf.

Schon am Morgen fanden sich zahlreiche Ehregäste zur Begrüßung und Eröffnung der Spiele ein. Der Hausherr und **Bürgermeister von Maria Enzersdorf, Dipl. Ing. Johann Zeiner**, freute sich über so viele Kinder am Freizeitgelände. **Bezirkshauptmann von Mödling, Dr. Philipp Enzinger** motivierte die Kinder in seiner Ansprache. **Präsident des NÖ Zivilschutzverbandes Christoph Kainz** eröffnete und bemerkte, dass durch die Safety-Tour die teilnehmenden Kinder mit Sicherheitsthemen und Gefahren konfrontiert würden. „Wenn durch die Safety Tour nur ein Unfall vermieden werden kann, dann ist jeder Aufwand gerechtfertigt.“

Neben den Spielen haben viele Organisationen ein höchst interessantes Rahmenprogramm für die Kinder bereitgestellt. Dabei waren die Österreichische Rettungshundebrigade, die Wasserrettung aus Pottendorf, die Bergrettung Wienerwald-Süd, die GVA Modling, die Freiwillige Feuerwehr Maria Enzersdorf, das Rote Kreuz, die Polizei, die Kinderpolizei und die ÖBB.

Alle Kinder konnten auch an einem Safety-Quiz teilnehmen. Viele Preise wurden verlost und der **Hauptpreis, ein Mountainbike**, wurde von Bürgermeister Johann Zeiner zur Verfügung gestellt und **an Phillip Pfaffener aus der VS Oberwaltersdorf** übergeben.

Die Siegerehrung war der Höhepunkt und es gab für jede Klasse einen Pokal und Urkunden. Dieser Tag wird für viele Kinder lange in Erinnerung bleiben und das Gelernte wird ihnen für die Zukunft in Notsituationen helfen.

TEILNEHMENDE SCHULEN

Gaaden, Oberwaltersdorf, Reisenberg, Alland, Trumau Maria Enzersdorf, Götzendorf, Traiskirchen, Ebreichsdorf, Breitenfurth, Mitterndorf an der Fischa, Wolfsthal, Mödling-Hyrtlplatz, Laxenburg, Südstadt,

BAD DEUTSCH-ALTENBURG

DIE BILDERGALERIE FINDEN SIE UNTER

[www.noezsv.at/noe/pages/fotogalerie.php?cat=/Safety Tour 2016/Vorbewerbe/Maria Enzersdorf](http://www.noezsv.at/noe/pages/fotogalerie.php?cat=/Safety%20Tour%202016/Vorbewerbe/Maria%20Enzersdorf)



DIE SPIELE DER SAFETY TOUR

Das Safety-Würfelspiel

Beim Spiel für Lebensretter werden Fragen zum Bereich der Sicherheit, Fragen zur Region und Scherzfragen gestellt. Bewertet wird nach einem Punktesystem.

Das ÖBB Safety-Rätsel

Wissen über richtiges und sicheres Verhalten in Verkehrsstationen, in der Nähe von Bahn-übergängen, Gleisen und bei der Benützung von Bussen. Hier sind Schnelligkeit und Kombinationsvermögen gefragt.

Der Radfahrbewerb

Hier gilt das Motto "Sicherheit vor Schnelligkeit". Ping-Pong Bälle sind vorsichtig in einem Körbchen mitzuführen. Während der Fahrt sollten keine Bälle verloren gehen. Ergänzend dazu müssen die Notruf-Nummern richtig zugeordnet werden und eine, von der Polizei überwachte Kreuzung mit Stopptafel passiert werden.

Der Löschbewerb

Viel Spaß beim Zielspritzen ist angesagt. Durch das Loch in einer Löschwand soll möglichst viel Wasser in den dahinter aufgestellten Kübel gelangen. Das aufgefangene Wasser wird abgewogen und als Grundlage für die Bewertung verwendet.

Das AUVA-Gefahrenstoffpuzzle

Neun Würfel mit einem Gefahren-Symbol sind rasch und richtig zusammensetzen. Ein Spiel bei dem Emotionen hochgehen, wenn die mitgereisten "Schlachtenbummler" ihre Klassenkameraden anfeuern.

Das Lehrer-Würfelspiel

bildet den Abschluss. Hier entscheidet das Glück, inwieweit der bis dahin erreichte Punktestand noch aufgebessert werden kann. Lautes Gejohle der Kinder begleitet jeden geglückten Wurf einer Lehrerin oder eines Lehrers.





Dipl.-Ing. Jana
Föslleitner



lernquadrat
Macht einfach klüger.

**Durchstarten zum
Schulanfang**

Nachhilfe.

**Aufgabenbetreuung.
Ferien-Intensivkurse.
Jedes Alter. Alle Fächer.**



LernQuadrat Hainburg
Landstraße 6/Top 3/OG
2410 Hainburg/Donau
Tel: 02165 – 65 741
www.lernquadrat.at

Nur € 60 für
Wien, NÖ & BGLD



**Top-
Jugendticket**



Für wen?
Für Schülerinnen und Lehrlinge
bis 24 Jahre.

Wo und wann gilt das Ticket?
Auf allen Öffis in Wien, NÖ und
dem BGLD vom 1. Sept. 2016 bis
zum 15. Sept. 2017.

Wo bekomme ich das Ticket?



Post

In Postfilialen, bei teilnehmenden
Post Partnern und auf shop.vor.at.



VOR
DER VERKEHRSVERBUND

www.vor.at

Enthüllung der Büste von Stephan dem Heiligen und 1. König von Ungarn

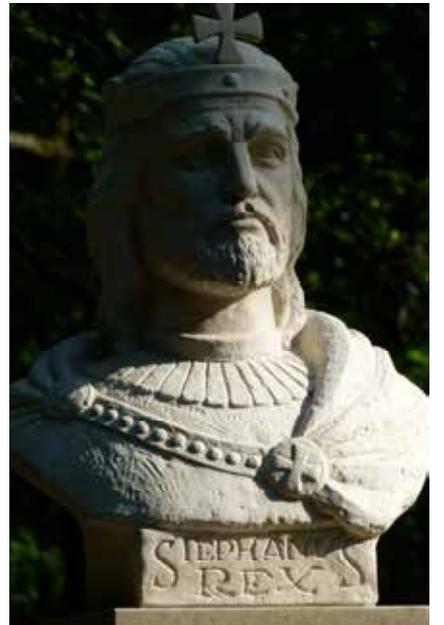


am 21. Mai 2016 auf dem Kirchenberg vor dem Friedhof
mit anschließendem Festkonzert der Internationalen Donauphilharmonie
initiiert vom Kulturverein der Ungarn in Österreich

Fotos: Helene Graf



INTERNATIONALE
*Donau*philharmonie
KULTURPLATTFORM



Unsere Pfarre lebt

5. Mai 2016 ERSTKOMMUNION



16. Mai 2016 BISCHOF ANTON DURKWITSCH

zwei Jahre nach der Seligsprechung



14. Mai 2016 DEKANATSFIRMUNG mit Regens Pfarrer Dr. Richard Tatzreiter



29. Mai 2016 FRONLEICHNAMSPROZESSION



21. Mai 2016 HL. MESSE mit Dr. Balazs Babel, Erzbischof von Kalocsa/Ungarn & festl. EINWEIHUNG der BÜSTE KÖNIG STEPHAN



**31. Mai 2016 LICHTERPROZESSION
und ANDACHT LOURDES-GROTTE**



**18. & 19. Juni 2016 PFARRFEST
zum 62. WEIHETAG der ELISABETHKAPELLE**



1. Juli 2016 SCHULSCHLUSSGOTTESDIENST



**1. Juli 2016 HOCHBESUCH
von Msgr. Petru Ghergel,
Bischof von Iasi/Rumänien**



PFARRTERMINE August/September 2016

Montag 15.08. / Marienkirche

09,00 Uhr HOCHAMT zum Patrozinum

19,30 Uhr ANDACHT & LICHTERPROZESSION

Samstag 27.08.

PFARRAUSFLUG nach Maria Schutz

Montag 05.09. / 08,15 Uhr / Elisabethkapelle

SCHULANFANGSGOTTESDIENST

„Ihr Partner für jede Auftragsgröße“



STRASSENBAU • TIEFBAU • INDUSTRIEBAU • HOCHBAU • REVITALISIERUNG
BRÜCKENBAU • LEITUNGSBAU • GLEISBAU • GOLFPLATZBAU • SPORTSTÄTTENBAU • PFLASTERUNGEN

Mit unseren Filialen Maustrenk und Eisenstadt sind wir Ihr Partner in
Niederösterreich und im Burgenland.

Filiale Maustrenk: Maustrenk-Zistersdorf 123 • 2225 Zistersdorf • Tel: 050 828-3500 • maustrenk@pittel.at

Filiale Eisenstadt: Thomas A. Edisonstraße 2 • 7000 Eisenstadt • Tel: 050 9010-29220 • eisenstadt@pittel.at

Freiwillige Feuerwehr Bad Deutsch-Altenburg



BEZIRKSFLORIANITAG HOLLERN 06. Mai 2016

Judith Geng, Manuel Mayer, Josef Ulm, Franz Grill und Pius Schafhuber erhielten eine Auszeichnung!

Wir gratulieren!



EINSÄTZE

17. Mai 2016 Brandeinsatz Wienerstraße

Wegen starker Rauchentwicklung im Gebäude musste der Brandherd unter schwerem Atemschutz bekämpft und der Raum belüftet werden.

24. Mai 2016 Fahrzeugbergung

Ein Fahrer ist auf der L 2026 Höhe Amphitheater von der Fahrbahn abgekommen und gegen einen Baum gefahren. Das Fahrzeug wurde von uns abgeschleppt.



02. Juni 2016 Ölspur

Eine Ölspur in der Badgasse wurde in den Abendstunden von uns beseitigt.



TUS-Alarm im Kurhaus 07. / 08. und 20. Juni 2016

15. Juni 2016 Fahrzeugbergung

Ein Fahrzeug, das in der Hainburgerstraße gegen eine Mauer geprallt war, wurde von uns mittels Abschleppachse abgeschleppt.



UNTERABSCHNITTSÜBUNG PETRONELL

am 3. Juni 2016 gemeinsam mit den Feuerwehren Petronell und Hundsheim.

Übungsannahme war ein Brand im Gutshof Petronell mit vermissten und verletzten Personen. Die Zusammenarbeit der insgesamt 41 Feuerwehrleute und der Rettung funktionierte einwandfrei.



BRANDSICHERHEITSWACHE

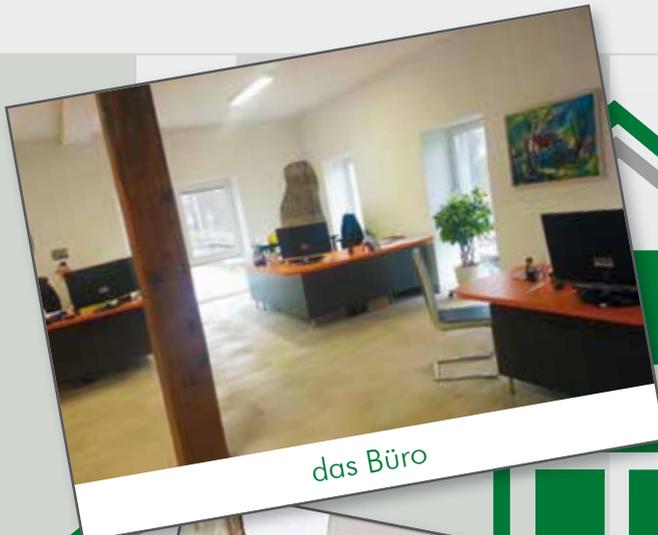
Wurde an allen drei Wochenenden des Römerfestivals im Amphitheater und bei der Sonnwendfeier am Kirchenberg abgehalten.

Mehr Fotos und alle Beiträge gibt's auf www.ff-bda.at



TEGMEN

BAU GmbH



das Büro



Fassadensanierungen



Schlüsselfertig bauen



kein Projekt ist uns zu klein

Impressum: Medieninhaber: Tegmen Bau GmbH, 2410 Hainburg a.d.D., Layout: Henreich GmbH, 2410 Hainburg a.d.D., www.han-reich.at, Fotos: Tegmen Bau GmbH

WIR ARBEITEN STETS NACH DEN GRUNDSÄTZEN:

EHRlichkeit - ÖKONOMISCH VERTRETBARE UMSETZUNGSVORSCHLÄGE
HOHE QUALITÄT ZUM FAIREN PREIS - ÖKOLOGISCH & NACHHALTIG BAUEN
TERMINTREUE - KUNDENZUFRIEDENHEIT

WIR VERARBEITEN FÜR SIE DEN ÖKOLOGISCHEN BAUSTOFF PORENBETON DER FIRMA

YTONG

Donaulände 35, 2410 Hainburg an der Donau • Telefon: 02165 / 65554

www.tegmen-bau.at • office@tegmen-bau.at

Ein Verein stellt sich vor Seniorenclub Bad Deutsch-Altenburg

Burggasse 25, 2405 Bad Deutsch-Altenburg / ZVRZAHL 835785489

Die Gründungsversammlung des Vereins wurde am 3. Dezember 2015 abgehalten.

Ein Vereinsbeitritt ist ohne Altersgrenze möglich.

Zur Zeit zählt der Verein 30 Mitglieder.

Einmal pro Monat ist eine Brauchtumsveranstaltung oder eine Reise geplant.

Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt € 12,00.

Die **VEREINSTREFFEN** finden jeden 1. und 3. Dienstag im Monat um 15 Uhr statt.

Kurkonditorei Riedmüller	Bistro Dürnsteiner
16. August	06. September
18. Oktober	08. November
22. November	20. Dezember



GEPLANTE TERMINE

Ende September 2016 Flugreise nach Litauen von Vilnius bis zur Kurischen Nehrung

11. November 2016 Gans'essen am Zicksee

06. Dezember 2016 Weihnachtsmarkt in Győr

Der **OBMANN REINHART TERSCINAR** steht Ihnen für Informationen jederzeit zur Verfügung!
Telefon 0664-4558149
E-Mail r.terscinar@gmx.at

Der Vorstand und die Mitglieder des Seniorenclubs würden Sie sehr gerne und herzlich bei einem der nächsten Vereinstreffen begrüßen!



Fehlersuchbild

Das rechte Bild unterscheidet sich vom linken durch 5 Fehler!

Foto: Johann Cencic



Gartentag des Dorferneuerungsvereins am 4. Juni 2016

Die **Schaugärten der Familien PUHL, GUMPRECHT und HELBICH-RADA** wurden von rund 100 Gartenliebhabern nicht nur aus Bad Deutsch-Altenburg, sondern aus dem ganzen Bezirk besucht. Auf Grund des großen Interesses wird es den Gartentag auch 2017 geben.



FAMILIE GUMPRECHT



FAMILIE PUHL





FAMILIE HELBICH-RADA



Gelsenbekämpfung in Haus und Garten



Überwinterte Weibchen aufspüren und vernichten

**Ein einziges erlegtes Weibchen
erspart Ihnen und Ihren Nachbarn
Millionen von Nachkommen!**

Brutstätten verhindern

Verhindern Sie, dass sich Gelsen in Ihrer unmittelbaren Umgebung vermehren können! Gelsen brauchen dafür stehendes Wasser für einen Zeitraum von mindestens 10 bis 14 Tagen.

- ✚ Lassen Sie in Ihrem Garten keine Gießkannen, Topfuntersetzer und ähnliches zu lange mit Wasser gefüllt stehen.
- ✚ Entleeren Sie Gefäße regelmäßig und entziehen Sie den Gelsen damit die Brutmöglichkeiten.
- ✚ Kontrollieren Sie Ihre Regenrinnen oder alte Sickergruben auf gestautes Wasser.
- ✚ In Biotopen stellen Gelsenlarven normalerweise kein Problem dar, weil hier ausreichend natürliche Feinde vorhanden sind.
- ✚ In gechlorten Swimmingpools können sich Gelsen ebenfalls nicht vermehren.

**Die letzte Alternative: das Spritzmittel BTI
ein biologisch hergestelltes Protein.
1 Ampulle kostet € 2,00
und ist ausreichend für 5 m² Wasseroberfläche.**

**Ampullen zu je 0,5 Gramm in Pulverform
samt Dosierungsanleitung und Broschüre
ERHÄLTlich IM GEMEINDEAMT.**

**Die Tracht unserer Marktgemeinde
entworfen von der Designerin
Elfriede Maisetschläger
ist in der Boutique Carnuntum
erhältlich!**



ELFI MAISETSCHLÄGER
Trachten
SIE NACH DEM ORIGINAL



EVN

Landesweiter
**Dirndlgwand-
Sonntag**

11. September 2016

www.wirtragennoe.at

NÖ Heckentag 5. Nov. 2016

Bunt, vielfältig, kreativ

So wird es heuer am NÖ Heckentag. Ein spezielles Angebot an garantiert heimischen Schmetterlingsgehölzen bringt Ihnen bezaubernde Flatterfreunde in den Garten und die „Do it yourself“-Hecke bietet ganz besondere Sträucher für kleine und große Handwerker.

Als wichtige Futterpflanze der Raupe des Zitronenfalters und gleichzeitig Wildgehölz des Jahres 2016 wartet der Kreuzdorn auf ein feines Plätzchen in Ihrem Garten. Und die weiße Blütenpracht der Schlehe bietet mit ihrem Nektar Nahrung für über 100 Tag- und Nachtfalterarten. Die handwerklich Kreativen können sich über die Neuauflage der „Do it yourself“-Hecke freuen, hier gibt's zu den Gehölzen auch gleich die Bastelanleitungen für Weidenpfeiferl & Co dazu.



Außerdem warten wie immer über 60 weitere heimische Baum- und Straucharten sowie zahlreiche einjährige Obstveredelungen auf ein neues Zuhause in Ihrem Garten.

**Nutzen Sie diese
einzigartige Möglichkeit!**

**5. November
von 9–14 Uhr**

An 8 Ausgabestandorten
Amstetten, Etzmannsdorf am Kamp,
Merkengersch, Mödling, Pitten, Poysdorf,
Pyhra bei St. Pöten und Tulln

Bestellen Sie

- online auf www.heckentag.at
- mit Bestellschein per Post oder Fax

Infos und Bestellscheine

Hecken-Telefon 02952/4344-830 (9–16 Uhr)
office@heckentag.at, www.heckentag.at

Bestellfrist:

29. August bis 12. Oktober 2016



www.heckentag.at



MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION

N LE 14-20

Europäischer
Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung
des ländlichen Raums
mit dem Beitrag Europa in
die ländlichen Gebiete

Fremdenverkehrsverein Bad Deutsch-Altenburg



Obmann: WOLFGANG REINISCH
Telefon: 0676/7846880
e-Mail: fam.reinisch@dialog-gruppe.at
Konto: IBAN AT233021600100200807 / BIC SPHBAT21XXX

RENOVIERUNG PESTMARTERL Ecke Roseggergasse Wienerstraße



Im **Jahr 1645**, gegen Ende des Dreißigjährigen Krieges, wurde **durch Flüchtlinge und Truppen** in unserem Land **die Pest eingeschleppt**. Diese damals kaum heilbare Seuche forderte auch in Deutsch-Altenburg zahlreiche Opfer. Diese wurden außerhalb des Ortes in einem eigenen Friedhof begraben. 1679 fegte eine weitere Pestepidemie von Ungarn kommend über Deutsch-Altenburg. Dieser Pestfriedhof befand sich an der Stelle, wo die Roseggergasse in die Wienerstrasse mündet. Ein alter Bildstock, der daran erinnerte, wurde 1931 vor dem Bau des Hauses Roseggergasse 2 entfernt.

Um die Erinnerung an dieses geschichtliche Ereignis dennoch wach zu halten und im Gedenken an die dort beerdigten Pesttoten wurde 1964 nach einem Entwurf von Professor Franz Deed vom Fremdenverkehrsverein ein Marterl errichtet, das am 5. Dezember 1964 die kirchliche Weihe erhielt.



Darin befand sich die **barocke Pieta** aus dem früheren Bildstock, die einem Diebstahl zum Opfer fiel. 1983 wurde von der Bastelrunde der Pfarre Bad Deutsch-Altenburg eine neue, vom **Bildhauer Erwin Burgstaller aus Gallspach** geschaffene, Pieta angeschafft, die dann am 15. September 1983 geweiht wurde.

Nach 51 Jahren hat doch der Zahn der Zeit an diesem Bauwerk seine Spuren hinterlassen und so hat der Fremdenverkehrsverein im Vorjahr beschlossen, dieses Denkmal zu restaurieren.

Noch im Herbst 2015 wurde von der Firma **Tegmen Bau** die Abdeckung des Marterls in Form der „Mönch/Nonnendeckung“ erneuert. Heuer wurde nun die Fassade gereinigt und neu gefärbelt, ebenso die Beschriftung. Die Metallteile wurden entrostet und gestrichen, eine neue Beleuchtung wurde von der **Firma e-Technik Helm** angebracht und die Pieta wurde höher gestellt, sodass sie nun besser zu sehen ist.



Dazu ein besonderer Dank an Herrn HANNES HRUSCHKA, der den größten Teil dieser Arbeiten ausgeführt hat.

BAD DEUTSCH ALTENBURG - MADLEWIESE



7.

WWI HIGHLANDGAMES

AM 17.09.2016

FREIES TRAINING: 9:30

EINMARSCH: 11:30

START: 12:00

BEWERBE:

BAUMSTAMMWERFEN

STEINHOCHWURF

SEILZIEHEN

HAMMERWURF

EIERWERFEN

BIERWETTTRINKEN



HÜPFBURG

VERPFLEGUNG VOR ORT



INFOS: FRANK WIMMER 0676/7826490
DER REINERLÖS DER VERANSTALTUNG
KOMMT DEM VEREIN ZUGUTE.

Tennis Club Bad Deutsch-Altenburg-Carnuntum



TENNISMEISTERSCHAFT Kreis Südost 2016

Unsere **DAMEN in der allgemeinen Klasse C** haben alle 5 Runden und damit den **MEISTERTITEL** gewonnen! Der Aufstieg in Gruppe B ist **geschafft**.

Die **HERREN in der allgemeinen Klasse E** haben ebenfalls alle Runden gewonnen und damit den **MEISTERTITEL** geholt! Damit steigen sie in Gruppe D auf.

Die **HERREN 45+ in der Klasse A** haben den **VIZEMEISTERTITEL** erreicht.

Gratulation zu dieser sportlichen Leistung!

v.l.n.r.: hintere Reihe:

Alexander Mauerhofer (Mannschaftsführer allgemeine Klasse), Markus Metzger, Ing. Rudolf Robitza (Obmann), Roman und Jasmin Prokisch

Mitte:

Eduard Satz, Mag. Johanna Robitza (Mannschaftsführerin der Damen), Michaela Szuchy, Gerda Lohr, Elfriede Bayr, Ing. Claudia Pendl, Marietta Robitza MA, Ursula Satz

1. Reihe:

Stefan Carnogursky, DI. Oliver Cencic und der Hund Joker

Beim Fototermin gefehlt haben:

Tanja Drobilits, Dr. Wiliam Loksa, Martin Hanacek, Martin Kalser, Juray Hapl, Marek Bustik, Dr. Günter Math, Gerhard Math, Mag. Alfred Holcik



**Sie haben eine Leidenschaft für Tennissport?
Melden Sie sich bei uns
und werden Sie Mitglied!**

**f.pennauer@speed.at oder 0664-802003510
<http://www.tennis-bad-deutsch-altenburg.at>**



KINDER ZUM TENNIS

Zum dritten Mal haben wir heuer die Kooperation mit der Volksschule „**Kinder zum Ballsport**“ durchgeführt. An einem Tag besucht unser Trainer die Kinder in der Volksschule, einen anderen Tag verbringen die Kinder bei uns auf der Tennisanlage. Die **Kosten** für den Trainer werden von **Vizebürgermeister Franz Pennauer** übernommen.

1. und 2. Klasse Volksschule



JUGENDFÖRDERUNG

Auch in den Sommermonaten wird die Aktion „**Kinder zum Tennis**“ weitergeführt. Am 8. Juli 2016 haben wir begonnen, die letzten Stunden werden im August abgehalten werden. Die Kinder spielen mit außergewöhnlich großer Leidenschaft. Die **Kosten** für die Trainerstunden werden vom **Tennisclub** übernommen.

3. und 4. Klasse Volksschule



**TENNISTURNIER „SPIEL – SATZ – LIVEMUSIK“ mit Carnuntum Vibration
SAMSTAG 13. August 2016 um 15 Uhr auf der Tennisanlage**

NÖ Seniorenbund Ortsgruppe Bad Deutsch-Altenburg

19. Mai 2016 JAUSE im Café Carnuntum

Nach der Gratulation der im Mai Geborenen wurde den anwesenden Frauen anlässlich des vergangenen Muttertages ein kleines Geschenk überreicht. Zur Jause gab es wieder köstliche Mehlspeisen und guten Kaffee.

Frau Lackner teilte das Ausflugsprogramm für Eisenstadt aus und **Frau Stöhr** machte mit den Senioren zwei Rätselspiele, bei denen die Besucher verblüfft wurden.



16. Juni 2016 TAGESAUSFLUG EISENSTADT

Unsere Stadtführung begann bei der **Haydnkirche** und endete mittags beim **Haydnbräu**, wo wir im Gastgarten bei schönem Wetter speisen konnten. Am Nachmittag besichtigten wir das prachtvolle **Schloss Esterházy**, das Wahrzeichen der Landeshauptstadt. Seine musikalische Bedeutung verdankt das Schloss **Joseph Haydn**; der nach ihm benannte Haydnssaal ist immer noch einer der schönsten und akustisch besten Konzertsäle der Welt.

Vor der Heimfahrt hatten wir in der netten Fußgängerzone noch Zeit für eine Jause oder ein Eis. Im Bus konnten wir diesen schönen Ausflug noch einmal Revue passieren lassen.

Der Abschluss endete im Innenhof beim **Heurigen KREMS** bei gutem Wein, vorzüglichen Speisen und guter Laune.

Wir danken Herrn und Frau Lackner für die exakte Planung dieses Tages.





TERMINVORSCHAU

DO 15. September 2016 um 15 Uhr

JAUSE Kurkonditorei Riedmüller

für OKTOBER geplant: **MODESCHAU**
bei Bonita in der „Galleria Danubia“ Hainburg

AUSKÜNFTE bei Obmann Peter Lackner
0676-420 33 44 oder pepo.lackner@aon.at

*Sie sind wie immer sehr herzlich zu unseren
Veranstaltungen eingeladen.
Wir freuen uns auch über jeden Besuch von
Senioren aus der Umgebung!*

Ziel-Bezirksmeisterschaft 09.06.2016 Stocksportanlage des KSV Flughafen Wien

Kathi Zapletal ist Bezirksmeisterin!

Katharina Zapletal ließ Sabine Zinniel des SV Haslau-Maria Ellend keine Chance und verwies sie auf Platz Zwei. Leider waren nur zwei Damen bei dieser Meisterschaft anwesend.



Zielbewerb Jugend 09.06.2016 Stocksportanlage KSV Flughafen Wien

Alexander Reiterer ist Bezirksmeister!

Von den vier Kindern des SSV holten **Veronika Christ Silber** und **Sebastian Fröhlich Bronze**.



14. Österr. Meisterschaft der Jugend U 16 Landesverband NÖ 02.07.2016 Stocksporthalle Gresten

Gute Leistung bei U 16



Katharina Zapletal, Markus Rothberger, Oliver und Philip Reischer und Florian Schneider zeigten tollen Stocksport. Mit 13 Punkten und einer Quote von 1,673 belegte man **Rang 5** und eroberte so noch einen Pokal.

Österreichische Meisterschaft der Damen 25./26.06.2016 Stocksporthalle Passail (Stmk.)

Damen steigen in die Bundesliga ab

Das Team mit **Rafaella Lackner, Anita Moritz, Alexandra Schüller, Katharina Zapletal und Christiane Kaufmann** Zwei Niederlagen, drei Siege und ein Unentschieden gegen die Mannschaft aus Thalgau. durch einen taktischen Fehler reichte letztlich nur für **Platz 10**.

Am **zweiten Tag** verhinderten ab der 2. Partie viele Spielfehler jeden weiteren Sieg. In der Endtabelle hieß dies **Platz 13** und bedeutete gleichzeitig den Abstieg in die Bundesliga Ost.



U 14 Landesmeisterschaft des NÖEV 07.05.2016 Stocksporthalle in Gresten

Toller Erfolg der "neuen" U 14 Mannschaften
Mannschaft 1 mit **Timon Wimmer, Sebastian Fröhlich, Veronika Christ und Angelo Dorner** erreichte mit 12 Punkten und der Quote von 2,338 den ausgezeichneten **3. Rang**.

Mannschaft 2 mit **Kathrin Halter, Bekül Biyik, Esma Kanya und Alexander Reiterer** belegte mit 6 Punkten und der Quote von 0,732 den guten **6. Rang** unter neun teilnehmenden Mannschaften.



Besuch der NMS Hainburg

Einen tollen Tag verbrachten ca. 70 Kinder der ersten Klassen der Neuen Mittelschule Hainburg auf unserer Franz Pendl-Stockschützenanlage. Sehr viel Interesse und Können zeigten die jungen Talente beim Stockschützenturnier. Anschließend wurden Würste und andere Köstlichkeiten gegrillt. Der SSV erhofft sich mit dieser Aktion wieder Zuwachs bei den Jugendmannschaften.



CARNUNTUM



CUP 2016



**Stocksportanlage B. D.-Altenburg
Hainburg/D. - Hollitzerallee**

FREITAG. 5. AUGUST

Vorrundenturnier Gruppe A ab 18:00 Uhr

>>> **Schnitzelabend** <<<

SAMSTAG. 6. AUGUST

Vorrundenturnier Gruppe B ab 09:00 Uhr

Vorrundenturnier Gruppe C ab 15:00 Uhr

>>> **Grillspezialitäten** <<<

ab 19:00 Uhr Dosenmusi mit DJ Bubbles

SONNTAG. 7. AUGUST

Finalturnier ab 10:00 Uhr

>>> **Spanferkel** <<<

**An allen Tagen Festbier vom Fass und
Weinverkostung von Altenburger Hauerweinen**

Der Reinerlös dient der Aufrechterhaltung der Jugendarbeit

Erlebnisreiche Wanderung über den Spitzerberg

Artenvielfalt im Europaschutzgebiet Hainburger Berge

Naturjuwel vor der Haustür entdecken

Die Wanderung am 5. Juni 2016 wurde im Rahmen des **Projektes Schutzgebietsnetzwerk NÖ** von der **Energie- und Umweltagentur NÖ in Kooperation mit dem Naturschutzbund NÖ** und den teilnehmenden Gemeinden Hainburg, Hundsheim, Prellenkirchen und Berg veranstaltet.

Trotz unsicheren Wetters starteten 40 Naturbegeisterte vom Flugsportzentrum Spitzerberg in Hundsheim. Die Gruppe, mit dabei auch **Bürgermeister Johann Köck aus Prellenkirchen**, wurde während der Wanderung von Expertinnen und Experten mit der Vielfalt an Arten und Lebensräumen sowie der Einzigartigkeit der Landschaft vertraut gemacht. Dabei wurde die Notwendigkeit der Erhaltung der Vielfalt und Schutzgüter erläutert und die verschiedensten Naturschutzbemühungen für dieses Schutzgebiet aufgezeigt; die entsprechenden Projekte werden von Gemeinden, dem Land NÖ und der EU gefördert.

FLORA UND FAUNA IM EUROPASCHUTZGEBIET

Gleich zu Beginn der Wanderung konnten die TeilnehmerInnen einen typischen Bewohner der trockenen Steppenlandschaft bewundern: das seltene **Europäische Ziesel**, das durch sein putziges Verhalten besticht. Der **Botaniker Mag. Thorsten Englisch** erklärte die Besonderheiten der Trockengebüsche, der Trockenwälder sowie deren attraktiven Säume und die verschiedenen Trockenrasentypen – von Halbtrockenrasen über tiefgründige Rasensteppen bis zu Felssteppen.

Die TeilnehmerInnen wurden für den anstrengenden Aufstieg mit einer faszinierenden Blütenfülle belohnt: Blutroter **Storchschnabel**, das **Federgras** und der aromatisch zitronenartig duftende **Diptam**, den man allerdings nicht berühren sollte, weil er in Kombination mit Sonnenlicht unangenehme Hautreizungen verursacht.

*Medieninformation der Energie- und Umweltagentur NÖ
Foto: R. Freimann*

NATURLAND NIEDERÖSTERREICH
Einzigartig. Vielseitig. Schützenswert.

ENERGIE-UND
UMWELTAGENTUR
NIEDERÖSTERREICH



HAND ANLEGEN FÜR DEN ARTENSCHUTZ

Die unterschiedlichen Bewirtschaftungsformen und Schutzbestrebungen sind für die Erhaltung des Lebensraums von Arten wie der seltenen **Sägeschrecke** oder der allseits beliebten **Smaragdeidechse** extrem wichtig.

„Die heuer nun schon zum dritten Mal stattfindende Pflegewoche Hainburger Berge bezieht zahlreich freiwillige Helferinnen und Helfer mit ein und trägt dazu bei, die herausragende Stellung der Hundsheimer Berge für die Biodiversität in (Nieder-)österreich zu erhalten. Mit über 1.300 Arten ist in diesem Naturschutzgebiet rund ein Drittel des österreichischen Artenspektrums nachgewiesen“, weiß **Mag. Franz Maier, Leiter des Bereichs Natur & Ressourcen der Energie- & Umweltagentur NÖ**.

PFLEGEWOCHE VOM 13. BIS 18. SEPTEMBER 2016

Durch Entbuschungs- und Freischneidarbeiten soll der wertvolle Trockenrasen im Natura 2000-Gebiet Hundsheimer Berg erhalten bleiben.

MITMACHEN UND ZUM ERFOLG BEITRAGEN!

Mag. Gabriele Pfundner vom Naturschutzbund NÖ heißt all jene, die sich für den Erhalt des einzigartigen Naturjuwels einsetzen möchten, herzlich willkommen.

Die Freiwilligeneinsätze finden unter Anleitung von Expertinnen und Experten statt. Arbeitshandschuhe, Astscheren, kleine Sägen und andere Werkzeuge sind nach Möglichkeit mitzubringen.

PFLEGETERMINE von 9 – 13 Uhr

Dienstag 13. September: Spitzerberg

Treffpunkt: vor dem Gemeindeamt Prellenkirchen

Samstag 17. September: Königswarte

Treffpunkt: am Fuß der Königswarte in Berg zwischen Wasserbehälter und Kirchbergweg

Sonntag 18. September: Hundsheimer Berg

Treffpunkt: Hütte Freunde des Hundsheimer Berges

Anschließend Abschlussfest

Sämtliche Informationen zu den Pflegeeinsätzen sind auf www.naturland-noe.at/veranstaltungen abrufbar.
Telefonische Auskunft im eNu-Büro Mödling unter 02236-860664

Umfangreiche Informationen über die heimische Natur und auch über Möglichkeiten, sich für den Natur- und Artenschutz zu engagieren finden Sie auf www.naturland-noe.at!



Diptam, Smaragdeidechse, Federgras



Fotos: Johann Cencic

ENERGIE-UND
UMWELTAGENTUR
NIEDERÖSTERREICH **enu**



© Doris Würthner

Wassersparen in heißen Zeiten!

Hohe Temperaturen und Trockenheit rücken unser Wasser als Überlebensmittel Nr. 1 in den Mittelpunkt. Viele Liter Trinkwasser verschwenden wir täglich ohne viel darüber nachzudenken. Mit ein paar kleinen Tricks können Sie ohne viel Aufwand Wasser sparen:

- Verwenden Sie Durchlaufbegrenzer, Perlatoren und Sparduschköpfe. Sie optimieren den Wasserstrahl und senken den Verbrauch ohne Komfortverlust.
- Ersetzen Sie tropfende Wasserhähne und undichte Spülkästen.
- Duschen statt Baden.
- Achten Sie beim Kauf von Haushaltsgeräten auch auf den Wasserverbrauch.
- Waschen Sie Gemüse und Obst in einer Schüssel mit Wasser.
- Spülen Sie Ihr Geschirr in der Spülmaschine.
- Waschen Sie ihr Auto in einer Waschanlagen mit Wasserrecycling.
- Gießen Sie Ihre Pflanzen morgens oder abends mit Regenwasser.

Energie- und Umweltagentur Niederösterreich
Tel. 02742 219 19, office@enu.at, www.enu.at

Forschungseinsatz beflügelt: Seeadler mit Satelliten-Sendern ausgestattet

WWF und Nationalpark Donau-Auen besendern fünf Jungvögel für europaweites Schutzprojekt. Der Seeadler hat wieder Heimat in Niederösterreich gefunden.

Fünf junge Seeadler wurden Anfang Mai im Zuge des Schutzprogramms für unseren Wappenvogel **mit GPS-GSM-Dataloggern ausgestattet**. Neben vier Jungvögeln in den Donau-Auen – erstmalig auch im Wiener Anteil des Nationalpark Donau-Auen der Lobau – wurde auch in den Marchauen ein Jungvogel besendert. Bepackt mit dem kleinen Tele-metrie-„Rucksack“ werden die beinahe ausgewachsenen, aber noch flugunfähigen Vögel in den nächsten Wochen ihre Horste verlassen. Sie sollen dann Daten für die **erste heimische Telemetrie-Studie** bereitstellen. *„Mit Hilfe der Funksignale können wir feststellen, wo die Adler umherstreifen, rasten und überwintern und somit passende Maßnahmen für ihren Schutz entwickeln. So können die Daten etwa bei der Planung von Windkraftanlagen helfen zu vermeiden, dass Seeadler zu Schaden kommen“*, erklärt **WWF-Projektleiter Christian Pichler**.

Das Land Niederösterreich setzt wichtige Maßnahmen für die Erhaltung gefährdeter Tier- und Pflanzenarten sowie deren Lebensräume. *„Dass so majestätische Tiere wie der Seeadler wieder in unsere Landschaft Einzug halten und Platz finden, ist eine Auszeichnung für unser einzigartiges Naturland Niederösterreich. Durch die Besenderung erhalten wir wertvolle Daten um die Tiere besser kennen zu lernen und effektiver schützen zu können“*, erklärt **Naturschutz-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf**.

Zur **BESENDERUNG** heben Kletterer die Nestlinge vorsichtig aus dem mächtigen Horst in luftiger Höhe und seilen sie ab. Am Boden wird ihnen dann der 30 Gramm leichte Sender auf den Rücken geschnallt. Anschließend werden sie vermessen und gewogen und danach wieder in den Horst gesetzt. Die Sender sind mit einer Sollbruchstelle versehen und lösen sich in etwa zwei bis drei Jahren wieder ab.

Stefan Schneeweiss, zuständig für dieses Artenschutzprojekt im Nationalpark, erklärt: *„Durch diese Maßnahme gewinnen wir wichtige weitere Erkenntnisse über die Bedürfnisse und das Verhalten der Jungtiere. Diese helfen uns, Maßnahmen zu Gebietsberuhigung und Horstschutz noch besser abzustimmen. So wurde unter anderem festgestellt, dass sich die Jungadler oft noch einige Zeit in Horstnähe aufhalten bevor sie ausgedehnte Flüge starten und sich neue Reviere suchen.“*



Erwachsene **SEeadler** gehören zu den größten Greifvögeln Europas und beeindrucken mit einer Flügelspannweite von bis zu 2,30 Metern. Die imposanten Adler stehen europaweit unter Artenschutz und sind in Österreich nach wie vor bedroht. Die größte Hürde für die langfristige Rückkehr des Seeadlers an unsere Flüsse und Auen ist **illegale Verfolgung**. Leider vergeht kein Jahr, in dem nicht erschossene oder vergiftete Seeadler gefunden werden. Die GPS-Sender leisten bei der Aufklärung dieser Fälle wichtige Dienste, denn sie bestimmen die Position der Seeadler per Satellit und funken ihre Koordinaten in kurzen Abständen über das GSM-Handynetz an den WWF. Außerdem sind die Sender mit einem Temperatursensor ausgestattet. Dadurch kann rasch festgestellt werden, wenn ein Tier nicht mehr am Leben ist.



20 Jahre
Nationalpark
Donau-Auen.
Viel geschehen!



Der Seeadler ist seit den 1950er Jahren Österreichs Wappenvogel und war aus unseren Breiten verschwunden, bis er 2001 erstmals wieder in den March-Thaya-Auen in Niederösterreich erfolgreich Junge aufzog. Seither ist er in einige seiner angestammten Lebensräume zurückgekehrt. Insgesamt sind heute wieder um die 30 Brutpaare bei uns anzutreffen.

Seeadler können auf ihren Streifzügen Strecken von mehreren hundert Kilometern überwinden. Deshalb müssen ihre Lebensräume nicht nur in Österreich, sondern in ganz Europa geschützt und miteinander vernetzt sein. Die **strenge EU-Naturschutzgesetzgebung** stellt beispielsweise sicher, dass die Mitgliedsstaaten der Union Schutzgebiete ausweisen, in denen die Seeadler ihre mächtigen Horste bauen und ungestört die Jungen aufziehen können.

Eben diese EU-Naturschutz-Richtlinien sollen nun im Zuge einer "Entbürokratisierung" aufgeweicht werden.

Unter www.wwf.at/natura2000

können Interessierte einen eigenen Naturklang komponieren und so ein klares Zeichen für den Erhalt der einzigartigen Natur setzen.



Fotos: Baumgartner

Theresa Gral / WWF-Pressesprecherin

Tel. 01/48817-216

theresa.gral@wwf.at



Nationalpark Donau-Auen GmbH
Mag. Erika Dorn, Pressesprecherin
Schloss Orth, A-2304 Orth an der Donau
Tel. +43/ (0)2212/3450-26, Fax +43 / (0)2212/3450-17
e.dorn@donauauen.at / www.donauauen.at
blog.donauauen.at / www.facebook.com/donauauen



**WIENER
STÄDTISCHE**
VERSICHERUNGSAGENTUR



Wolfgang MANN

0664 / 817 37 27

w.mann@wienerverein.org

Pensionsvorsorge
Krankenversicherung
Unfallversicherung
Haushalt- / Eigenheimversicherung
Finanzieren / Bausparen
Kfz-Versicherung / -Anmeldung
Bestattungsvorsorge
Überführungsservice

2405 Bad Deutsch Altenburg, König Stefan Gasse 12

SONDERKONDITIONEN

bei Abschluss einer Eigenheim- oder Haushaltsversicherung
„Lassen auch Sie Ihre bestehende Versicherung überprüfen!“
Terminvereinbarungen unter 0664-8173727 oder 02165-62357
Anfragen zu Angeboten unter w.mann@wienerverein.org

GÄSTEZIMMER

IN BAD DEUTSCH-ALTENBURG



KURZENTRUM LUDWIGSTORFF***
Badgasse 21 02165-62617
reception@therme-carnuntum.at



PRIVATZIMMER HOFMEISTER
Badgasse 3 0676-3538927
richard_hofmeister@aon.at



FREMDENZIMMER MADLE
Badgasse 22 02165-62763
pension@madle.at



**KURKONDI TOREI
GÄSTEHAUS RIEDMÜLLER**
Badgasse 28 02165-62473
riedmueller.hotels@aon.at



PARKPENSION BICHLER-WOLFRAM
Badgasse 38 0664-4857032
parkpension_bichler@gmx.at



HOTEL GASTHOF STÖCKL*Superior**
Hauptplatz 3 02165-62337
office@gasthof-stoeckl.at



PRIVATZIMMER SCHÖN
Neustiftgasse 10 02165-62753
gaestehaus.schoengmx.at
pension-schoen.jimdo.com



PRIVATZIMMER GUTLEBER
Berggasse 9 02165-63132
annemariegotleber@aon.at



Stand Jänner 2016

Bezahlte Anzeige

Das neue VOR-Tarifsystem



Ab 6. Juli 2016 einfach von A nach B

Einfach von A nach B mit dem neuen VOR-Tarifsystem

Ab 6. Juli: umfassender, fairer und einfacher, Öffi-Tarif für die gesamte Ostregion

Ab 6. Juli 2016 tritt ein einheitliches Tarifsystem für den Öffentlichen Verkehr in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland in Kraft: Ein einfacher Streckentarif ersetzt die bisherigen Zonen im Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) bzw. die Tarifgruppen im umliegenden System des Verkehrsverbundes NÖ-BGLD. Damit gilt erstmals im gesamten Mobilitätsraum Wien, Niederösterreich und Burgenland ein einheitlicher Öffi-Tarif.

Nicht betroffen von den Änderungen sind Fahrten, die ausschließlich in der Kernzone Wien stattfinden. Bestehende Zeitkarten (Wochen-, Monats- und Jahreskarten) bleiben bis zu ihrem Ablaufdatum gültig. Geltungsbereiche und Preise für den neuen VOR-Tarif sind in der neuen Online-Preisauskunft auf www.vor.at ersichtlich.

Zonen zählen und auf diese Weise den Kartenpreis berechnen war gestern. Denn ab 6. Juli wird ein neuer Weg im gemeinsamen Mobilitätsraum Wien, Niederösterreich und dem Burgenland eingeschlagen: Der bisherige Zonentarif im Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) sowie die Tarifgruppen im Verkehrsverbund NÖ-BGLD (VVNB) werden durch einen neuen Streckentarif ersetzt und die beiden Gebiete zu einem einheitlichen Verkehrsverbund zusammengeführt. Für Fahrgäste wird es damit wesentlich einfacher und übersichtlicher, den für sie passenden Tarif zu finden:

So funktioniert das VOR-Tarifsystem

- Der Ticketpreis errechnet sich aus den im Fahrplan angebotenen Strecken von A nach B
- Die Berechnung der Preise erfolgt automatisch durch die Verkaufsgeräte und die VOR-Preisauskunft auf www.vor.at.
- Starre Zonen im VOR werden durch flexible Geltungsbereiche ersetzt, welche die Bus- und Bahnverbindungen von A nach B abdecken.
- Stadtverkehre im ehemaligen Verkehrsverbund NÖ-BGLD (VVNB) sind bei der entsprechenden Strecke inkludiert.
- Neu im VOR-Ticketsortiment: Senioren- und Behinderten-Vergünstigungen sowie Tageskarten
- VOR-Tickets sind wie gewohnt an VOR-Verkaufsstellen, in vielen Verkehrsmitteln, online und am Automat erhältlich. Neu ab 6. Juli 2016 ist der VOR-Onlineshop auf www.vor.at mit einem breiten Ticketsortiment.

Neue Preise auf altem Niveau

Das neue Tarifsystem im VOR ist ein zentraler Schritt hin zu einem weiteren Zusammenwachsen des Mobilitätsraumes Niederösterreich, Burgenland und Wien. Für den Großteil der Fahrgäste wird die neue Systematik kaum Auswirkungen auf den Preis haben. Hauptrelationen wie St. Pölten – Wien oder Eisenstadt – Wien bleiben praktisch unverändert. Für jene Fahrgäste, welche den Öffentlichen Verkehr nur für kurze Strecken in Anspruch nehmen und dabei eine Zonengrenze überschreiten, wird der neue VOR-Tarif wesentlich günstiger. Es gibt aber auch Fahrgäste, für die das neue System eine Verteuerung mit sich bringt – nämlich wenn z.B. von den heutigen Ausnahmeregelungen wie Überlappungsbereiche profitiert wurde.

Umfassender, fairer und einfacher Öffi-Tarif für die gesamte Ostregion

Totalsperre der Schnellbahn S7 20. bis 27. August 2016

Zwischen Petronell-Carnuntum und Fischamend

Ein Schienenersatzverkehr mit Bussen steht zur Verfügung!



Das Kurzentrum Ludwigstorff



NEU: LIVEMUSIK mit Heidi von Orth

Livemusik im Thermen Café´

Immer Mittwoch

10.8. / 17.8. / 7.9. / 21.9. und 28.9.2016 jeweils um 19h30

Schlager & Volksmusik von der Polka bis zum Rock´n Roll.
Singen Sie mit, hören Sie zu und tanzen Sie mit!

Klavierkonzert von Olga Karotkikh

Freitag 30.September, Beginn 19h30 im Thermen Café´ (VK € 8,- AK € 10,-)

Tanzabende im Thermen Café

Jeweils am Freitag, 19h30 – 22h

Dem Wunsch vieler tanzbegeisterter Gäste folgend, finden die traditionellen Tanzabende des Kurzentrums im Thermen Café statt. Wir dürfen um Ihre Tischreservierung ersuchen.



Hallenbad, Sauna, Salzgrotte, Solarium

Das öffentlich zugängliche Hallenbad (32°) ist **täglich** ab 8h bis 21h30 geöffnet. Ebenfalls **täglich** von 15h bis 21h (Sa, So von 9h bis 21h) geöffnet ist der **Sauna- und Wellnessbereich** mit der integrierten **Salzgrotte**.

Tages-, Halbjahres-, oder Jahreskarten erhalten Sie an der Hotel Reception. Ganztägig geöffnet ist auch das **Solarium**.

Unmittelbar beim Sauna- und Wellnessbereich liegt der Massage-Bereich (Privatmassagen).



Restaurant Kaiserbad

Das Restaurant Kaiserbad mit seiner kaiserlichen Küche ist täglich ab 7h durchgehend geöffnet. Frühstücksbuffet zu 8,-;

Mittags-/Abendmenu zu 13,- (jeweils 3 Menüs zur Auswahl). A-la-Carte Speisen ganztägig.

Ab 8h ist das **Thermen Café** für Sie geöffnet.

Auch Hochzeits- oder Geburtstagsfeiern organisiert das Kurzentrum gerne für Sie.



Friseur/Fußpflege/Kosmetik im Haus

Im Haus befinden sich ein Friseur, Fußpflege und Kosmetik. Mo bis Sa oder nach telefonischer Vereinbarung. Informationen erhalten Sie an der Hotel Reception.

Ambulante Therapien/Massagen

Ambulante Therapien mittels **bewilligtem Verordnungsschein** können wochentags jederzeit angemeldet werden. Das Kurzentrum verfügt über Verträge mit allen Kassen. **Private Massagen (15h45 bis 20h) gegen Voranmeldung bucht man direkt an der Hotel Reception.**

Informieren Sie sich an der Hotel Reception.

Besuchen Sie das Kurzentrum auch auf seiner Homepage

www.therme-carnuntum.at





Wochenend- / Feiertagsdienste



APOTHEKEN

AUGUST

06. / 07. / 13. / 14.	Bad Deutsch-Altenburg	Wienerstraße 11	02165/63764
15. / 27. / 28.	Kittsee	Hauptplatz 5	02143/2314
20. / 21.	Hainburg	Hauptplatz 17	02165/62634

SEPTEMBER

03. / 04. / 17. / 18.	Hainburg	Hauptplatz 17	02165/62634
10. / 11. sowie 1. Und 2. Oktober	Bad Deutsch-Altenburg	Wienerstraße 11	02165/63764
24. / 25.	Kittsee	Hauptplatz 5	02143/2314

ÄRZTE

MOBILE ARZTSUCHE unter www.141.at

AUGUST

06. / 07.	Dr. Heidemarie Scholz	02165/64553	2410 Hainburg Alte Poststraße 38-40
13. / 14. / 15.	Dr. Günter Math	02145/2201,	2471 Prellenkirchen Neustiftgasse 26
20. / 21.	Dr. Paula Schmied	02163/2662,	2404 Petronell Hauptstraße 6
27. / 28.	 Dr. Natascha Langmann	02165/62510,	2405 Bad D.-Altenburg Sulzgasse 2

SEPTEMBER

03. / 04.	Dr. Alexandra Foff	02165/62915,	2410 Hainburg Zehetnergasse 1
10. / 11.	Dr. Paula Schmied	02163/2662,	2404 Petronell Hauptstraße 6
17. / 18.	Dr. Thomas Foff	02165/62915,	2410 Hainburg Zehetnergasse 1
24. / 25.	Dr. Oskar Gurreesch	02164/2488,	2471 Rohrau Joseph-Haydn-Platz 1

MUTTER-ELTERN-BERATUNG im Gemeindeamt, 1. Stock

ACHTUNG Terminänderungen wegen Pensionierung von Herrn Dr. Proksch!

Einmal im Monat am 4. MONTAG um 10,30 Uhr mit Frau Dr. Doris HEU

26. September 2016

Urlaubssperre im August!

Bildungs- & Berufsberatung für Erwachsene



Haben Sie Fragen zu Ihrer beruflichen Zukunft?

- ✓ Aus- und Weiterbildung
- ✓ Berufliche Orientierung
- ✓ Nachholen von Bildungsabschlüssen
 - ✓ 2. Bildungsweg
- ✓ Wiedereinstieg ins Berufsleben
- ✓ finanziellen Fördermöglichkeiten

kostenfrei – persönlich – vertraulich – neutral

BERATUNGSTERMINE

25. August & 15. September 2016

Bezirkshauptmannschaft
Fischamenderstraße 10
Zimmer 2019 / 2460 Bruck

TERMINVEREINBARUNG
bei Frau Rosemarie PEER
0699-11057502

www.bildungsberatung-noe.at

Veranstaltungen August und September 2016

CARNUNTUM CUP 2016 Vorrundenturnier Gruppe A	Freitag 05.08.	18,00 Uhr	Stocksportanlage Hollitzerallee / Schnitzelabend
CARNUNTUM CUP 2016 Vorrundenturnier Gruppe B und C	Samstag 06.08.	B 09,00 Uhr C 15,00 Uhr	Stocksportanlage Hollitzerallee / Grillspezialitäten ab 19,00 Uhr Dosenmusi mit „DJ Bubbles“
CARNUNTUM CUP 2016 Finalturnier	Sonntag 07.08.	10,00 Uhr	Stocksportanlage Hollitzerallee / Spanferkel
KURKONZERT Sautanzmusi Donnerskirchen	Sonntag 07.08.	15,00 Uhr	Thermen Platz vor dem Thermen Cafe´
VEREINS-MEISTERSCHAFT	FR - SO 12. – 14.08.	Jugend 14 Uhr Damen & Herren 17 Uhr	Samstag: Mixed Turnier Sonntag: Damenturnier ab 8,00 Uhr Stocksportanlage
KINO AUF ACHSE	Freitag 12.08. / Donnerstag 19.08. / Donnerstag 26.08.	20,15 Uhr	Terrasse Thermen Cafe´ / Der Hofnarr / Die unglaublichen Abenteuer des Ritters Branca Leone / Robin Hood
TENNISTURNIER „Spiel – Satz - Livemusik“	Samstag 13.08.	15,00 Uhr	Tennisanlage / Musik mit „Carnuntum Vibration“
UMURKN KIRTAG MV Hainburg-Wolfsthal	Montag 15.08.	19,00 Uhr	Kirchenberg / mit Hüpfburg
SOMMERTHEATER „Die Perle Anna“ Komödie	Freitag 19.08. Samstag 20.08.	19,30 Uhr	Pfarrsaal / AK € 10,00
KONZERT „DENK FIA DI“	Samstag 20.08.	20,00 Uhr	Weinbau Krems / Einlass 17,00 Uhr Kartenverkauf Pfarrer Maurerg. 11 a´ € 20,00
KURKONZERT Musikverein Engelhartstetten	Sonntag 28.08.	15,00 Uhr	Thermen Platz vor dem Thermen Cafe´
LIVEMUSIK mit Heidi von Orth	Mittwoch 10.8./17.8./7.9./21.9./28.9.	19,30 Uhr	Thermen Cafe´ im Kurzentrum Ludwigstorff
JUGENDTURNIER U 14	Samstag 03.09.	09,00 Uhr	Stocksportanlage Hollitzerallee
TAG DER OFFENEN TÜR 110 Jahre Steinbruch	Freitag 09.09.	ab 13,00 Uhr	Steinbruch Hollitzer
SOMMERTHEATER „Die Perle Anna“ Komödie	Freitag 09.09.	19,30 Uhr	Pfarrsaal / AK € 10,00
DIRNDLGWANDSONNTAG	Sonntag 11.09.		„Wir tragen Niederösterreich“
HIGHLANDGAMES	Samstag 17.09.	ab 11,00 Uhr	Madle Wies´n Nähe OBI
WANDERN MIT ANDERN entlang der Donau	Sonntag 25.09.	10,00 Uhr	Treffpunkt vor dem Kurzentrum Ludwigstorff
KLAVIERKONZERT OLGA KAROTKIKH Ein Mix aus Klassik und Pop	Freitag 30.09.	19,30 Uhr	Thermen Cafe´ im Kurzentrum Ludwigstorff VVK Rezeption Kurzentrum € 8,00 / AK € 10,00
TREFFPUNKT VEREIN für die Familie ab 12. September	am 1./2./3. Montag	16,00 – 17,00 Uhr	Gemeindeamt, Park oder mobil
KINDER-IMPRO-THEATER (Treffpunkt Verein) ab 12. September	Jeden 2. Montag	16,00 – 17,00 Uhr	Gemeindeamt / Termine auf unserer Homepage
TANZKURS für SENIOREN	Jeden Freitag	16,00 Uhr	Turnsaal im Kurzentrum Ludwigstorff / € 4,-- pro Person
TANZABEND Änderung des Wochentages!	Jeden Freitag	19,30 – 22,00 Uhr	Thermen Cafe´ im Kurzentrum Ludwigstorff
NORDIC WALKING geführt	Montag – Donnerstag tgl.	10 – 11 Uhr	Kurzentrum Ludwigstorff
GESUNDHEITSGYMNASTIK bis 5. September	Jeden Montag	14,00 – 15,00 Uhr und 17,45 – 18,45 Uhr	Turnsaal Volksschule Neustiftgasse Info unter 0664-73700984 Frau Lore Horvath
AQUA GYMNASTIK ab 31. August	Jeden 2. Mittwoch	17,00 – 18,00 Uhr	Treffpunkt Reception Kurzentrum Ludwigstorff 5 Einheiten zu € 60,00 /Anmeldung 0676-9400185
WIRBELSÄULENTRAINING bis 31. August	Jeden Mittwoch	18,30 – 19,30 Uhr	Turnsaal Volksschule Neustiftgasse Info unter 0676-9400185 Frau Sylvia Wertanek
FLOHMARKT	Jeden Sonntag	8,00 – 12,00 Uhr	Sportplatz / Info bei Christa Windholz 0650-8260062

Alle Veranstaltungen finden Sie auch auf unserer Homepage www.bad-deutsch-altenburg.gv.at

Ausg´steckt is´ von August bis September 2016

29.07. - 04.08. Familie
KREMS (0699-11394074)
05.08. - 11.08. Familie
WALTER (02165-64208)
12.08. - 18.08. Familie
SCHÖN (0676-5754772)
19.08. - 25.08. Familie
PERGER (0650-5275011)
26.08. - 01.09. Familie
KREMS (0699-11394074)

02.09. - 08.09. Familie
WALTER (02165-64208)
09.09. - 15.09. Familie
SCHÖN (0676-5754772)
16.09. - 22.09. Familie
PERGER (0650-5275011)
23.09. - 29.09. Familie
KREMS (0699-11394074)
30.09. - 06.10. Familie
WALTER (02165-64208)

Auflösung Fehlersuchbild

